

„Ja zum Alter!“
Deutscher Seniorentag
2012 in Hamburg
Seite 5

EJ 2012:
Besichtigung des
Widumbunkers
Seite 6

Kulturzeit im Kurpark:
Sommerkonzerte im
Musikpavillon
Seite 12/13

Europäisches Jahr 2012:
Mobilitätstraining im
ÖPNV
Seite 16

Apothekennotdienst
Seite 26



Das Fenster

Zeitschrift für ältere
Bürgerinnen und Bürger

Ausgabe 03/2012

„Wir sind anders“



Von Thünenstraße, Hamm-Westünen



Wilhelm-Nabe-Straße, Hamm-Wiescherhöfen

Wir suchen für unsere kleinteiligen Eigenheime noch interessierte examinierte Pflegefachkräfte

Gesundheits- und Krankenpfleger/in Altenpfleger/in

Wenn Ihnen die Betreuung und die Tagesstruktur wichtig sind und Sie mehr als nur Grundpflege leisten wollen, bieten wir Ihnen eine interessante Herausforderung in unserem Hauskonzept. Bei nur 12 Bewohnern auf einer Etage und 24 Bewohnern in unseren Häusern sind wir überzeugt, dass ein „miteinander“ mit ihrem Engagement sicher umgesetzt werden kann. Als Wochenarbeitszeit stellen wir uns eine 75%- oder eine 100%- Stelle vor.

Sollten wir Sie neugierig gemacht haben,
bewerben Sie sich unter
Telefon 02381/4 98 18 84
daheim + miteinander GmbH
Kamener Straße 181a • 59077 Hamm



Unsere Häuser unterliegen den Richtlinien der vollstationären Pflege. Das bedeutet, dass unsere Bewohner den vollen Verbraucherschutz des Wohn- und Teilhabegesetzes (ehemals Heimgesetz) genießen und trotzdem wie in einer Hausgemeinschaft leben. Auf zwei Etagen leben unsere Bewohner in 27m² großen Einzelzimmern, die jeweils mit eigenem Bad ausgestattet sind. Die Zimmer sind lichtdurchflutet. Wir wünschen uns, dass jeder Bewohner sein eigenes Zimmer möbliert und sich somit sein eigenes „Zuhause“ schafft. Hierfür ist durch unsere großzügige Ausstattung, genügend Raum vorhanden.



Frontansicht: Schleppegang 59, Hamm-Süden



Frontansicht: Kamener Str. 181a, Hamm-Pelkum

Wenn sie mehr erfahren möchten, Einblicke vertiefen, über die Kosten unverbindlich aufgeklärt werden wollen?

Rufen Sie unseren Heimleiter
Herrn Conrad unter 0 23 81 / 4 98 18 84
an und vereinbaren einen persönlichen Termin.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Ball rollt und König Fußball regiert in Form der diesjährigen Europameisterschaft in Polen und der Ukraine das abendliche Fernsehprogramm. Tausende versammeln sich wieder vor großen Leinwänden, um gemeinsam zu feiern und ihrer Mannschaft die Daumen zu drücken. Bis zum Endspiel sind es zum Zeitpunkt der Endredaktion unserer Seniorenzeitschrift noch gut zwei Wochen. Wie weit die deutsche Mannschaft letztlich bei diesem Turnier dabei sein wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht absehbar. Der Auftakt zumindest war ja schon einmal erfolgreich.

Sehr erfolgreich präsentiert sich auch das „Europäische Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen 2012“ in Hamm. Eine Vielzahl kleine-

rer wie größerer Veranstaltungen und Angebote, die die unterschiedlichen Facetten des Älterwerdens und generationsübergreifende Aspekte in den Blick nehmen, sind bereits gelaufen und bis zum Jahresende werden noch etliche hinzukommen. Über einige Veranstaltungen berichten wir auch in dieser Ausgabe, so etwa über die Besichtigung des Widumbunkers als Angebot für Jung und Alt, ein Mobilitätstraining oder das neue Projekt des „Biographischen Tanztheaters“.

Anfang Juli beginnen in diesem Jahr die Sommerferien und wie jedes Jahr interessiert uns natürlich auch die Frage, wie unsere Leserinnen und Leser den Sommer verbringen. Bleiben Sie in heimischen Gefilden, erfreuen sich an Garten oder Balkon oder

nutzen Sie vielleicht eines der zahlreichen Reiseangebote in das In- oder Ausland, das die hiesigen Wohlfahrtsverbände gezielt für ältere Menschen anbieten? Über ihre Berichte und Erlebnisse freuen wir uns sehr.

Falls Sie gerne schreiben oder vielleicht sogar Spaß und Freude an der Mitarbeit in unserem Redaktionsteam haben, so sind Sie jederzeit herzlich willkommen! Redaktionsarbeit macht Spaß, lädt zum Nachdenken ein, eröffnet neue Themenfelder und fördert den Meinungsaustausch. Rufen Sie doch einfach einmal ganz unverbindlich an, wir freuen uns über Ihre Verstärkung.

Viel Spaß bei Lektüre und Terminauswahl.

■ Die Redaktion

Impressum

Herausgeber:

Stadt Hamm,
Der Oberbürgermeister
Amt für Soziale Integration
ELA-Druck GmbH,
59067 Hamm
Auflage: 6.500

Im Juni 2012
Ausgabe 3/2012

Redaktionsmitglieder:

W. Boesen, U. Halbe,
J. Halbe, A. Isenberg-
Pfütztenreuter, U. Schwarz

Titelbilder:

Thorsten Hübner
Werner Boesen

Anzeigen:

Verkehrsverein Hamm e. V.
N. Pake, Tel.: 02381/377722
pake@hamm-magazin.de

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Stadt Hamm
Amt für Soziale Integration
Sachsenweg 6, 59073 Hamm

Herr Andreas Pieper
Frau Petra Rasche

Tel.: 0 23 81 / 17 - 67 61
0 23 81 / 17 - 67 31

Fax: 0 23 81 / 17 - 67 30

E-Mail:

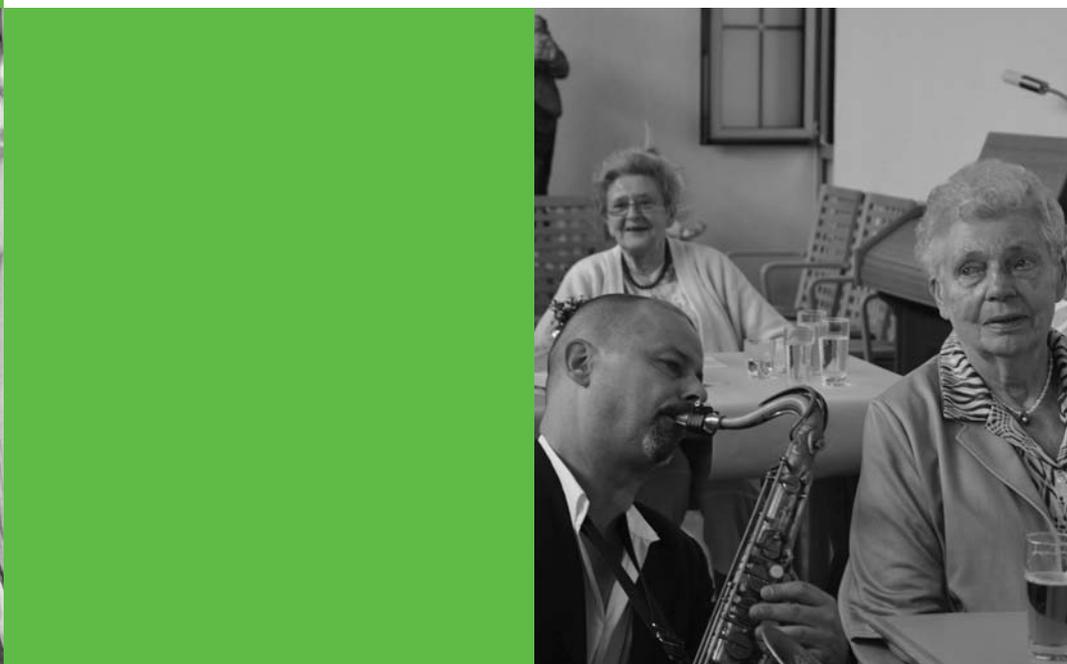
pieper@stadt.hamm.de
raschep@stadt.hamm.de

Weitere Infos: www.hamm.de

Inhalt



„Ja zum Alter!“ Deutscher Seniorentag 2012 in Hamburg	5
EJ 2012: Besichtigung des Widumbunkers	6
Ein Wohlfühltag für den Gesprächskreis „Pflegerische Angehörige“ Bockum-Hövel	7
Sicherheitspartner für die Kriminal- und Verkehrsunfallprävention Senioren als Radfahrer im Straßenverkehr	8
Fahrradabenteuer	9
Sommerreisen mit dem Caritasverband	10
Ferienstpaß für Ältere	11
Kulturzeit im Kurpark: Sommerkonzerte im Musikpavillon	12/13
Herbstfahrt für Senioren	14
Mehrgenerationen – Kino im Cineplex	15
Europäisches Jahr 2012: Mobilitätstraining im ÖPNV	16
60plus – Aktionstag am 1. August 2012	17
Erste Stadtteilkonferenz Demenz in Pelkum	18/19
Tagespflege im Medicum - PR - Bericht -	20
Tolles Punkteprämiensystem für Sologäste im Maximare	21
Europäisches Jahr 2012: Spaß an Bewegung und Tanz	22
Der Vorsterhauser Sommer im Altenheim St. Vinzenz-Vorsterhausen	24
Rundgang auf der Halde Zeche Radbod	25
Apothekennotdienst	26/27
Termine / Veranstaltungshinweise	ab 29
Europäisches Jahr 2012: Veranstaltungen Juli - September 2012	49



„Ja zum Alter!“ Deutscher Seniorentag 2012 in Hamburg

Unter dem Motto: „Ja zum Alter!“ brachte es Frau Prof. Dr. Ursula Lehr als Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) bei der Eröffnung auf den Punkt, worum es geht: „Statt Anti-Aging – Pro-Aging.“

Über 2000 Teilnehmer, unter ihnen auch Karl-Ernst Weiland, Vorsitzender des Seniorenbeirates Hamm, nahmen an der dreitägigen Veranstaltung teil.

Bundespräsident Joachim Gauck als Schirmherr plädierte in seiner Rede für ein flexibleres Renteneintrittsalter beim Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand. Die Übergänge zwischen den Lebensphasen und den Arten der Tätigkeiten müssten fließender gestaltet werden.

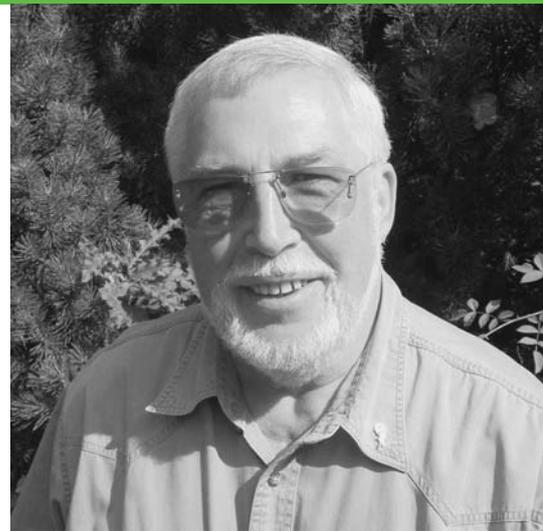
Mit Blick auf seine Forderung nach einem flexiblen Renteneintrittsalter meinte er, er sei ein Verbündeter, der „mit 72 Jahren eine ganz neue und ehrenvolle Aufgabe übernehmen durfte“. Die höhere Lebenserwartung sei ein Geschenk. Zugleich liege es in der Verantwortung eines jeden Einzelnen, das längere Leben zu einem Gewinn zu machen.

Dabei hob er besonders die Bedeutung der ehrenamtlichen Tätigkeit der Älteren in allen Bereichen unserer Gesellschaft hervor.

Die in der BAGSO zusammengeschlossenen Organisationen, zu denen übrigens auch der Hammer Seniorenbeirat gehört, seien, so betonte der Bundespräsident, durch ihren Einsatz für ein aktives Altern auch Garant für die Bewältigung der mit dem demografischen Wandel einhergehenden Probleme.

Er appellierte: „Freuen wir uns über die zunehmende Lebenserwartung und versuchen alles dafür zu tun, dass die gewonnenen Jahre auch zu erfüllten Jahren werden.“

Dazu ist jede und jeder Einzelne von uns aufgerufen, aber auch die Gesellschaft ist in vieler Hinsicht gefordert. Sagen wir JA zum Älterwerden und sagen wir bewusst auch JA zum Alter!“



Mit über 30 Themenbereichen befasste sich der Seniorentag mit allen seniorenrelevanten Fragen und Problemen, darunter auch Themen wie Gesundheit, Wohnen, Mobilität, Pflege und Hospizarbeit, aber auch mehr Teilhabe in der Kommune und in der Gesellschaft.

■ Karl-Ernst Weiland

10. Deutscher Seniorentag

J A Z U M A L T E R !

3. bis 5. Mai 2012 im Congress Center Hamburg

EJ 2012: Besichtigung des Widum- bunkers



Wie bereits berichtet, hat der europäische Rat gemeinsam mit dem europäischen Parlament das Jahr 2012 zum „Europäischen Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen“ ausgerufen.

An diesem europäischen Jahr beteiligt sich auch die Stadt Hamm mit bisher 32 Veranstaltungen und Aktivitäten, die in einer Broschüre zusammengestellt an vielen Stellen der Stadtverwaltung ausliegen.

Jung und Alt die Möglichkeit zu geben, mehr von einander zu erfahren, um sich besser zu verstehen und von einander auch für die Zukunft zu lernen, war dann auch Botschaft der Auftaktveranstaltung „Krieg und Frieden in unserer Stadt“ am 19.04.2012.

Die Resonanz auf die Möglichkeit der Besichtigung des Luftschutzbunkers an der Widumstraße für Großeltern, die den Krieg aktiv miterlebt haben, ihre Kinder und Enkelkinder war so überlegend, dass schon jetzt feststeht, dass es eine weitere Besichtigung im Laufe des 2. Halbjahres geben wird.

Insgesamt 50 Interessierte, die teilweise selbst zu

Kriegszeiten in dem Bunker Zuflucht und Schutz vor den Bombenangriffen der Alliierten miterlebten, folgten den interessanten und detaillierten Ausführungen von Herrn Karl Wulf über den Widumbunker, der im Zuge des „Führer-Sofortprogramms“ als einer von fünf 9-geschossigen Bunker-Türmen neben dem 6-geschossigen Krankenhausbunker in Hamm ab 1941 gebaut wurde. Normalerweise war der Bunker für insgesamt 620 Plätze vorgesehen mit jeweils 3 Toiletten und einem Waschbecken pro Etage.

Bei der Begehung der Bunkers konnte sich jeder der Teilnehmenden vorstellen, welche Enge innerhalb des Bunkers geherrscht haben muss, als er bei einem Angriff bei 5-facher Belegung mit ca. 3000 Personen total ausgelastet war.

Früher, nämlich Ende 1940, wurde bereits mit dem Bau der fünf 3-geschossigen Bunker begonnen. Alle 11 Bunker zusammen fassten ca. 28.000 Personen und kosteten 530.000RM (heute ca. 3,8 Mio €).

Aber nicht nur den technischen Daten folgten die Teilnehmer der Bunkerbesichtigung aufmerksam.

Betroffenheit machte sich breit, als Herr Wulf erzählte, dass es bei einem Luftangriff am 25. Oktober 1944 wegen der späten Luftwarnung und des schon einsetzenden Flakfeuers infolge einsetzender Panik Tote und Verletzte gegeben hatte. Welches unvorstellbare zerstörerische Ausmaß die immer wiederkehrenden Bombenangriffe auf die Stadt Hamm hatten, erläuterte Herr Wulf anhand von gezeigten Dias.

Nach der rund 2-stündigen Veranstaltung waren sich alle Teilnehmer einig, dass die Geschichte der Bunker sehr interessant und informativ war, dass sich diese Zeit nicht wiederholen darf und alle Generationen aufgerufen sind, aus der Geschichte zu lernen und für den Erhalt des Friedens zu arbeiten.

Herr Wulf hat übrigens ein Buch über die Geschichte der Bunker in Hamm mit dem Titel „Hamm - Planen und Bauen 1936-1945“ herausgegeben, das an der Insel des Verkehrsvereins erhältlich ist.

■ Markus Holtmann
■ Foto:
Werner Boesen



Ein Wohlfühltag für den Gesprächskreis „Pflegerische Angehörige“ Bockum-Hövel

Einen Wohlfühltag verbrachte der Bockum-Höveler Gesprächskreis „Pflegerische Angehörige“ bei seinem diesjährigen Ausflug am 19. Mai.

Erstes Ziel war das Heimathaus in Welper, das in seiner gezeigten Vielfalt viele Jugenderinnerungen aufleben ließ. In dem naturgetreu aufgebauten Klassenzimmer lebte die eigene Schulzeit schnell wieder auf. Sehr beeindruckend war auch die Darstellung alter Handwerksberufe.

Weiter ging es bei strahlendem Sonnenschein durch die Soester Börde nach Bad Sasendorf. Nach einem reichhaltigen Mittagsmahl an der

Rosenau beschwingten Wiener Melodien des Bad Sasendorfer Orchesters Danabius beim Spaziergang durch den Kurpark.

In der Kurklinik Quellenhof wurde der Kreis vom Verwaltungsleiter der Klinik, Lars Vornheder sowie vom Klinik – Psychologen Hartmut Voglau begrüßt. Beide schilderten den Stand der Genehmigungsverfahren um die in Kooperation mit dem Bockum-Höveler Gesprächskreis „Pflegerische Angehörige“ und der Klinik Quellenhof entwickelten Reha - Programme.

Hannelore und Friedrich Volkenborn erläuterten in

wesentlichen Punkten die Entwicklung der notwendigen Heilbehandlung, ganz speziell zugeschnitten auf Pflegerische Angehörige.

Gerade die zu Hause Pflegenden sind es, die Großartiges leisten, aber selbst auch einer umfassenden Unterstützung bedürfen. Mit der in Kürze beginnenden Reha-Maßnahme für Pflegerische Angehörige ist dann ein ganz entscheidender Schritt getan.

Ausgefüllt mit schönen und wohltuenden Erlebnissen ging es am Abend ins heimische Bockum-Hövel zurück.

■ Hannelore und Friedrich Volkenborn



Sicherheitspartner für die Kriminal- und Verkehrsunfallprävention Senioren als Radfahrer im Straßenverkehr

Die Sicherheitspartner und -partnerinnen der Kriminal- und Verkehrsunfallprävention erlebten auf eigenen Wunsch eine etwas andere Art der Fortbildung durch die Hammer Polizei. Der Schulungsraum Polizei wurde getauscht gegen den Schulungsraum „Straße“.

Wunsch der Teilnehmer war es, zusammen mit KHK Klaus Pichler, Leiter der Sicherheitspartner für die Kriminal- und Verkehrsunfallprävention, sowie Ulrich Krämer, Sachbearbeiter der Verkehrsunfallprävention/Opferschutz, das Thema Radfahrersicherheit im öffentlichen Straßenverkehr hautnah zu erleben.

So traf man sich zu einem „Ausflug“ quer durch Hamm; natürlich bestens ausgerüstet.



Neben den verkehrssicheren Fahrrädern setzten alle beteiligten Seniorinnen und Senioren „auf“ den Fahrradhelm und trugen zu dem auf der Kleidung gut sichtbar angebracht reflektierende Materialien.

Nach einer kurzen Unterweisung und den Hinweis auf Eigentumssicherung (Fahrräder gehören ab- und abgeschlossen) begab sich die „Truppe“ auf Tour.

Ziel der Polizei ist es, die Gefährdung im Straßenverkehr für alle Verkehrsteilnehmer zu reduzieren und hier die Sicherheitspartner für ihre Arbeit hinsichtlich altersspezifischer Probleme zu sensibilisieren. Über Fahrradstraßen und Radwege wurden Unfallbrennpunkte im Hammer Osten angefahren. Vor Ort tauschten sich alle Beteiligten aus und erkannten für sich die eigentlichen Gefahrenmomente. Sicherheitsinformationen der Ordnungshüter gab es natürlich oben drauf.

Spannend wurde dann für die Multiplikatoren die Weiterfahrt mit dem Fahrrad quer durch die Stadt. Radeln auf vorgeschriebenen Wegen gegen die Einbahnstraße, Radeln auf Fahrradstraßen, Verhalten an der



Busspur vor dem Rathaus und die Aufstellbucht für Radfahrer an der Richard-Wagner-Straße waren nur einige Stationen, an denen rege diskutiert wurde.

Eins haben alle Beteiligten mitgenommen: Radfahren birgt auch bei eigenem verkehrssicherem Verhalten besondere Risiken. Eine „Knautschzone“ haben wir nicht, so die Seniorinnen und Senioren; vorausschauendes Fahren und Mitdenken, auch für andere, sowie der Verzicht auf sein Recht, tragen sicherlich dazu bei, Verkehrsunfälle und Unfallfolgen zu senken.

- Klaus Pichler, KHK
- Ulrich Krämer, PHK

■ *Bildquelle links:*
Jürgen Frey / pixelio.de
oben: Gabriele genannt Gabi
Schoenemann / pixelio.de

Fahrradabenteurer

Wenn es eben geht, mache ich so viel wie möglich mit meinem Fahrrad!

Einkäufe, Besuche und bei schönem Wetter eine Radtour durch die schöne Natur.

Aber was sich entspannt anhört, ist schon manchmal ein Spießrutenlauf



für mich. Viele Radfahrer begegnen mir auf der falschen Radseite und so manches Mal hätten sie mich angefahren, wenn ich nicht schnell reagiert hätte und ausgewichen wäre.

„Gänsehautfeeling“! Der Schreck ist gewaltig, denn als älterer Mensch hinfallen, nein danke!

Heute Morgen steht ein Taxifahrer mit offener Tür auf meinem Weg. Steige ab und erinnere ihn daran, dass er voll auf dem Radweg parkt. Er zuckt mit den Schultern und liest weiter in seiner Zeitung.

„Aha“, sage ich wutentbrannt, „Taxifahrer dürfen im Verkehr machen was sie wollen!“ „Jawohl“, sagt er noch.

Voller Wut schleiche ich mich vorbei und bin froh, dass mir nichts passiert, denn ich muss auf der Straße vorbei! Der Fußweg ist durch ein Wartehäuschen verdeckt. Klasse!

Es wird soviel diskutiert über Radfahrer auf der falschen Straßenseite. Ungehobelte Jugendliche schmettern mit lautem Musikknopf im Ohr auf Gehwegen vorbei und ignorieren Fußgänger. Viele werden zum Artist, um nicht angefahren zu werden.

Einmal fuhren vier Schüler auf der Straße ohne Radweg vor mir her. Nebeneinander! Ich klingelte, aber es passierte nichts. Versuche es verbal: „Lasst ihr mal eine alte Oma vorbei“, witzelte ich.

Ja, sie schauen sich um und lachen mich an und machen Platz. Gebe Gas und fahre

vorbei. Hinter mir grölen die Jungs und rasen hinter mir her. Aber den Ehrgeiz habe ich jetzt auch, gebe Gas und bin schnell weg. Hebe den Arm zum Gruß und lache sie aus. Wow, sie lachen zurück. Na ja, so kann man es sicher nicht immer lösen, denke ich atemlos und zitterig!

Lösung für Verkehrsfrust auf Rädern, wäre sicher gegenseitige Rücksichtnahme.

Es gäbe bestimmt weniger Unfälle, weniger Ärger dadurch und ältere und jüngere Verkehrsteilnehmer profitieren bestimmt davon.

■ Angelika Pikosz

■ *Bildquelle:*
Yvonne Auer / pixelio.de



Sommerreisen mit dem Caritasverband



Erleben Sie Urlaub in Gemeinschaft! Kommen Sie mit Gleichgesinnten ins Gespräch und verbringen Sie gemeinsam erholsame Tage. In seniorenfreundlichen Hotels und Pensionen in bekannten Kurorten wie z. B.

Bad Bevensen, Bad Meinberg, Bad Mergentheim, Bad Salzuflen, Bad Westernkotten oder Bad Wildungen stehen noch Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung. Auch das Strandhotel „Germania“ auf Wangerooge kann auf

Anfrage noch Zimmer stellen. Das vollständig modernisierte Haus zeichnet sich besonders durch seine direkte Strandlage aus.

Alle Reisen werden von erfahrenen und geschulten Caritas-Reiseleitungen begleitet, die bei Fragen und Problemen hilfreich zur Seite stehen und das Freizeitprogramm mit Ihnen gestalten. Unser Angebot ist für jeden Erholungssuchenden offen.

Die Reisekataloge erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Caritasverbandes Hamm, Franziskanerstraße 3.

Für Auskünfte und Anmeldungen erreichen Sie Frau Heute jeden Mittwoch und Donnerstag von 9 – 12 Uhr, Telefon 0 23 81 / 144 - 123.



Der-Treppenlift
GMBH

Größte Auswahl gebrauchter Treppenlifte in Deutschland!

Markenqualität ab 3.100 €

02383-936 98 93
Poststr. 24 B, 59199 Bönen
www.der-treppenlift.de

Angst vorm Renovieren?!

Sauber und akkurat verschönern wir Ihr Zuhause und leisten viel mehr als Sie von einem Maler erwarten. Auf Wunsch

- räumen wir Ihre Möbel um
- putzen wir Ihre renovierten Räume blitzblank
- waschen wir Ihre Gardinen und hängen sie auf

Unsere fachkundige Beratung erfolgt in Ihren Räumen. Tapeten, Teppichböden und Farben suchen Sie bequem vor Ort aus. Unser konkretes Angebot bietet Ihnen Sicherheit. Wir halten Termine ein, haben kompetente Mitarbeiter und strengen uns jeden Tag erneut an, unsere Kunden zufrieden zu stellen - versprochen! Können wir etwas für Sie tun?



Telefon 0 23 81 - 46 25 18



Ferienspaß für Ältere

1999 schrieben wir das Internationale Jahr der Senioren und in Hamm wurde der Ferienspaß für Ältere aus der Taufe gehoben. 2012 ist das Europäische Jahr für Aktives Altern und die beliebte Veranstaltungsreihe des Stadtsportbundes feiert ihren 14. Geburtstag. Vom 6. bis 10. August lädt der SSB wieder zu Aktivitäten für Körper und Geist ein, deren Ziel es ist, Gesundheit und Lebensfreude zu fördern. Unterstützt wird die Aktion vom Landessportbund sowie vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.

Damit auch Berufstätige Gelegenheit haben, die vielfältigen Angebote zu nutzen, beginnen die sportlichen Stunden in der Zeit von 17 bis 18 Uhr. Personen ab 50 Jahren haben im genannten Zeitraum die Möglichkeit, in Gemeinschaft und unter fachkundiger Anleitung kostenlos etwas für ihre körperliche und geistige Fitness zu tun. Die Bandbreite der Angebote reicht von Aerobic über „Fit im Kopf und flott auf den Beinen“ bis zum strammen Gehen. Die Aktion unter der Regie von Hannelore Vanscheidt wendet sich sowohl an Einsteiger als auch an sportlich Aktive.

Am Montag steht eine Aerobic-Stunde auf dem Programm; wer sich auf diese Weise sportlich betätigen möchte, hat dazu die Möglichkeit um 17 Uhr in der Sporthalle der Lindenschule an der Feidikstraße.

Am Dienstag geht der Spaß im Wasser weiter. Freunde des nassen Elements sind um 17 Uhr zur Gymnastik im Südbad Berge herzlich eingeladen. Bei Musik und unter Einsatz nützlicher Geräte lernen die Teilnehmer die außergewöhnlichen Möglichkeiten kennen, die sich aus den Eigenschaften des Wassers ergeben.

Der dritte Tag widmet sich sowohl dem Gehirn als auch der Koordination und Ausdauer. Um 17 Uhr heißt das Motto in der Halle der Lindenschule „Fit im Kopf und flott auf den Beinen“.

Wieder ins Südbad Berge geht es am Donnerstag. Dann steht von 17 bis 18 Uhr Aquajogging auf dem Programm.

Mit einem Gürtel durchs Wasser laufend, werden die Muskeln zwar aufgrund des speziellen Widerstandes intensiv beansprucht, die Gelenke jedoch geschont. Auf diese Weise wird nicht



nur die Ausdauer verbessert, sondern auch das Wohlbefinden gesteigert.

Treffpunkt zum Finale ist das Jahnstadion. Walking ist ab 17 Uhr das Thema der Abschlussveranstaltung am Freitag. Beim sportlichen Gehen werden Muskeln, Sprunggelenke und Waden auf besonders schonende Art und Weise gestärkt.

Anmeldung sind schriftlich an folgende Adresse zu richten:
Hannelore Vanscheidt
Lindenfelder Weg 36
59063 Hamm

Es erfolgt keine schriftliche Bestätigung. Die Teilnehmer werden nur benachrichtigt, wenn sich Ort und/oder Zeit beispielsweise wegen des Wetters ändern.

■ Hannelore Vanscheidt

Kulturzeit im Kurpark: Sommerkonzerte im Musikpavillon



Auch im vierten Jahr heißt es „immer wieder sonntags“ im Musikpavillon im Kurhausgarten: „Musik ist Trumpf!“ Bis zum 9. September sorgen verschiedenste Formationen jeweils um 15 Uhr bei freiem Eintritt für beste

Unterhaltung, ob stimmgewaltig oder instrumental: anspruchsvolle Orchesterliteratur, Evergreens und aktuelle Hits, karibische Töne, Alpenklänge, Irish Folk und vieles mehr stehen auf dem Programm. Diverse Saiteninstrumente, Trommeln verschiedenster Art, Flöten und Alphörner entfesseln wahre Klangstürme. Und auch der pure Gesang kommt mit einem Chorkonzert und dem Offenen Singen nicht zu kurz. Heimische, regionale und überregionale Ensembles geben sich die Klinke in die Hand – wenn dann noch der Wettergott mitspielt, steht bestem Konzertgenuss nichts mehr im Wege!

Das Programm im Überblick:

1. Juli, 15 Uhr: Ungewöhnliche „Alpenklänge“

Drei Alphörner und eine ausdrucksstarke Frauenstimme entführen mit viel Kreativität und Witz in einen Kosmos aus globalen Klängen und musikalischen Abenteuern. Ob Eigenkompositionen oder einzigartige Neuinterpretationen, es ist unbeschreiblich, was **Alpcologne** aus ihrer Fantasie und ihren Ur-Instrumenten machen.

8. Juli, 15 Uhr: Musik von der „Grünen Insel“

Echter Irish Folk: Der ausdrucksstarke, unverwechsel-



bare und markante Gesang der Dublinerin Ann Grealy ist das musikalische Herzstück von **Déirin Dé**. Ihre Stücke reichen von melancholischen, gefühlvollen Balladen bis hin zu humorvollen und stimmungsgeladenen Liedern.



**15. Juli:
Schöne Melodien für Alle -
Offenes Singen**

Der Sängerkreis Hamm e. V. lädt wieder dazu ein, gemeinsam den größten freien Chor in Hamm zu bilden.

„Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ und damit Feuer und Flamme, also „entflammt“ für die schönen Melodien und Texte der Schlager der 1920er bis 1960er Jahre sind Birgit Copony (Gesang) und Mirka Mauck (Piano) – und alle Gesangs- und Schlagerfreunde sind herzlich willkommen!

**5. August, 15 Uhr:
Spielwitz,
der seinesgleichen sucht**
Achtung! Waghalsiger Spielwitz, schwindelerregende Tempi, todtraurige Melodien,

unsachgemäße und an Dreistigkeit grenzende Handhabung von klassischem Instrumentarium und Kulturgut: **Uwaga!** veranstalten einen irrwitzig-anarchischen Streifzug durch die Musik.

**12. August:
Musik, von Hand gemacht**
Kruse & Blanke spielen ausschließlich „Handgemachtes“: eine Gitarre und ein Bass, in Verbindung mit gefühlvollem Gesang, stehen neben dem Spaß an der Musik im Vordergrund.

Ihr großes Repertoire ist gefüllt mit Songs und Klassikern von Eric Clapton, Simon & Garfunkel, John Denver und Elton John bis hin zu den Evergreens von CCR, den Eagles und Billy Joel.

**02. September, 15 Uhr:
Be"swing"tes
Songfeuerwerk**
Chorkonzert in Zusammenarbeit mit dem Sängerkreis Hamm e. V.

Seit fast 30 Jahren sind die stimmungsgewaltigen Sängerrinnen und Sänger von **Out of Tune** mittlerweile aktiv, anspruchsvolle Jazz- und Poparrangements bis hin zu deutschsprachigen Stücken humoristisch-literarischer Prägung stehen auf dem Programm, meist kommentiert von den einzelnen Chormitgliedern.

Hamms erster Barbershopchor und Leistungschor **A barrel of fun** singt Barbershop, Jazz und Balladen. Die 28 Sängerinnen werden dem Namen ihres Chores immer wieder gerecht, denn auch nach mittlerweile 15 Jahren ist das „Fass voll Spaß“ noch lange nicht leer!



**09. September, 15 Uhr:
Beschwingte klassische Klänge**
Das hiesige Streichorchester **Collegium Musicum** ist seit langem Garant für anspruchsvolle und zugleich unterhaltsame Konzerte.

Passend zum Saisonabschluss bindet das Ensemble wieder einen bunten Strauß bekannter und beliebter Melodien der leichteren Musik. Neben einigen unbekannteren Meistern werden auf jeden Fall Werke von Johann Strauß, Josef Lanner und Leonard Bernstein zu hören sein.

Das Programmheft mit allen Daten und Informationen liegt an vielen öffentlichen Stellen zur kostenlosen Mitnahme aus.

■ Meike Richter





Herbstfahrt für Senioren

Die Reisegruppe des ehemaligen „Altenamtes“ plant unter der Leitung von Franzis Schwarz für den Herbst wieder eine Reise für Senioren.

Termin ist vom 02.09 bis 06.09.2012.

Die Fahrt führt in das Heilbad Heiligenstadt. Eine reizvolle Landschaft des Eichsfelds zwischen Harz und Thüringer Wald. Die Unterbringung ist im Hotel am Vitalpark- mit Thermalbad, Whirlpools und Erlebnisduschen.

Tagesausflüge führen uns zur Burg Hanstein, Bad Sooden-Allendorf und Erfurt mit einer Stadtbesichtigung sowie Duderstadt.

Nähere Informationen erhalten die Interessenten bei

Franzis Schwarz,
Tel.: (0 23 85) 23 80 oder

bei der Firma Dargel,
Tel.: (0 23 81) 46 21 23.

■ *Bildquelle oben:*
Sabine Fischer / pixelio.de
unten: Rolf Laube / pixelio.de



Mehr- generationen – Kino im Cineplex



Im Juli und August bietet das Cineplex allen Großeltern, Eltern, Kindern, Enkeln und Urenkeln die Möglichkeit eines günstigen Familienbesuchs an.

Treffen müssen sich immer mindestens 2 Generationen bei den Familienfilmen

„Ice Age 4 – Voll verschoben“, „Der Lorax“, „Merida – Legende der Highlands“, „Der kleine Rabe Socke“ u.v.m.

Für alle gilt: 5,00 Euro auf allen Plätzen (zzgl. Aufschlag bei 3-D Filmen).

Termine erfragen Sie bitte direkt beim Cineplex, Tel.: 9 19 52 10.

Das Seniorenkino entfällt dafür in den Monaten Juli und August. Für September beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse.

Mitglieder des Seniorenbeirates

Stadtbezirk	Name	Telefon
Hamm-Mitte	Marie Luise Streit	0 23 81 / 2 33 73
	Karl Ernst Weiland	0 23 81 / 5 05 31
Rhynern	Lydia Grote	0 23 85 / 52 18
	Hans-Ulrich Schwanitz	0 23 81 / 5 36 95
	Elfriede Küpper	0 23 85 / 84 62
Uentrop	Frank Mattern	0 23 81 / 5 02 91
	Franzis Schwarz	0 23 85 / 23 80
Heessen	Karl Bielemeier	0 23 81 / 3 83 58
Bockum-Hövel	Hermann Marks	0 23 81 / 7 49 98
	Eckerhart Teßmer	0 23 81 / 6 48 39
Herringen	Heide Klaus	01 75 / 3 43 61 38
	Paul Bönig	0 23 81 / 46 43 94
Pelkum	Magdalene Schulze	0 23 81 / 40 17 21
	Hermann Bastert	0 23 81 / 3 04 93 49
Kath. Kirchengemeinde	Heinz Kuhlmann	0 23 81 / 5 08 17
Ev. Kirchengemeinde	Pfarrerin Ulrike Kreutz	0 25 91 / 7 89 23
AG Wohlfahrtsverbände	Bernward Kesting	0 23 81 / 4 49 03
	Kurt Sperling	0 23 81 / 92 05 00
Integrationsrat	Magdi Adib	01 73 / 8 41 29 11
Behindertenbeirat	Udo Schwarz	0 23 81 / 44 28 05

Europäisches Jahr 2012: Mobilitätstraining im ÖPNV



Das war informativ, spannend und lehrreich zugleich, was sich den gut 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Mobilitätstrainings im Rahmen des „Europäischen Jahres für aktives Altern“ am 5. Juni bot. Die Verkehrsbetriebe Hamm und das Amt für Soziale Integration hatten eingeladen, einmal ganz abseits vom normalen und manchmal stressigen Busalltag die Nutzung des öffentlichen Verkehrsmittels Bus in Ruhe zu trainieren, Probleme zu diskutieren und so manche Tricks für eine entspannte Fahrt zu erlernen.

Wie steige ich als z.B. als Nutzer eines Rollators gefahrlos in den Bus, wie wieder hinaus? Wo finde ich die Sitzplätze, die eigens für mobilitätseingeschränkte Personen vorgesehen sind? Wie muss ich einen Rollator sichern, damit er nicht zu einer Gefahr für andere Fahrgäste wird? Warum sollte ich niemals die Sitzfläche eines Rollators während der Fahrt mit dem Bus nutzen?

Es gab so viele Fragen, bei denen Herr Lenz von den Verkehrsbetrieben geduldig und kompetent Rede und Ant-

wort stand. Ausgehend von einem kurzen, sehr anschaulichen und humorvollen Film mit den Laienschauspielern der Theatergruppe „Norderer Spätlese“ zu diesem Thema wurde dann ganz praktisch in einem der neuen Gelenkbusse der Verkehrsbetriebe geübt.

Eine rundum gelungene Veranstaltung, die auf jeden Fall im 2. Halbjahr 2012 noch einmal angeboten wird.

■ Andreas Pieper

■ Fotos: Werner Boesen



60plus – Aktionstag am 1. August 2012

Am **1. August 2012** laden die Verkehrsunternehmen in Ruhr-Lippe alle Menschen über 60 Jahre zur freien Fahrt mit Bus und Bahn ein. Zum vierten Mal findet der 60plus-Aktionstag statt. Sie können an diesem Tag alle Busse und die Nahverkehrszüge in den Verkehrsgemeinschaften Ruhr-Lippe und Münsterland kostenlos nutzen.

Der 60plus Aktionstag findet diesmal auch in der Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd, also in den Kreisen Olpe und Siegen-Wittgenstein, statt.

Nutzen Sie den 60plus-Aktionstag um die Möglichkeiten kennenzulernen, die Ihnen Bus und Bahn in Ruhr-Lippe bieten. Für Ihren Ausflug benötigen Sie an diesem Tag nur Ihren gültigen Personalausweis, um Ihr Alter nachzuweisen. Denken Sie bitte daran, diesen auch mitzunehmen.

Der Aktionstag gilt in der gesamten Verkehrsgemeinschaft Ruhr-Lippe, also in den Kreisen Hochsauerland, Märkischer Kreis, Soest sowie Unna und in der Stadt Hamm. Sie können sogar bis nach Dortmund fahren. Wenn Sie dort weiter fahren möchten, müssen Sie allerdings ein tagesgültiges Ticket erwerben.

Das sind die Vorteile eines 60plusAbo:

- ist Mo.–Fr. ab 8 Uhr gültig
- ist an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr gültig
- ist erhältlich für alle ab 60 Jahre
- ist ein Jahres-Abo bei monatlicher Abbuchung
- ist auf Sie persönlich ausgestellt
- ist erhältlich für Fahrten innerhalb der Tarifräume Münsterland und Ruhr-Lippe
- Ihre Verkehrsunternehmen in der Verkehrsgemeinschaft Ruhr-Lippe

60plusAbo:
Bus & Bahn für alle ab 60.



Mobilität zum kleinen Preis

www.ruhr-lippe-tarif.de

RUHR-LIPPE-TARIF
VRV Verkehrsgemeinschaft Ruhr-Lippe ZRL

Erste Stadtteilkonferenz Demenz in Pelkum

Wenn ich an einer Demenz erkranken würde, würde ich mir (in meinem Stadtteil) wünschen, dass...

05 Austauschmöglichkeiten sozial mit anderen Betroffenen als auch mit jüngeren Menschen gibt!

... man mich fair behandelt und mir helfen zu Seite steht

... ich an einem Ort wohne, an dem ich mich wohl fühle... und rumm aus dort lalle!

- Unterstützung der Angehörigen bei Entscheidungen
- Angebote für Demenzkranke (z.B. Spaziergruppen)
- Gruppe für Menschen im Frühstadium
- Medizinische / Ärztliche Unterstützung

In Nordrhein Westfalen leben derzeit ca. 300.000 Demenzerkrankte. In Hamm sind es ca. 2000 Personen. Die weit-aus meisten Menschen mit Demenz werden zu Hause von Angehörigen betreut und gepflegt (ca. 70 %).

Die Betreuung eines Demenzerkrankten stellt sehr hohe Anforderungen an die Angehörigen. Im Verlauf der Erkrankung übernehmen sie zunehmend die Verantwortung für den betroffenen Angehörigen und sind dadurch psychisch, körperlich und zeitlich belastet. Das führt dazu, dass sich Angehörige ebenso wie die Betroffenen oft selbst aus dem sozialen Leben zurückziehen bis hin zur Isolation.

So geht Angehörigen genau das verloren, was sie dringend zur Bewältigung ihrer Lebenssituation brauchen: der soziale Austausch durch gesellschaftliche Teilhabe.

Der Arbeitskreis „Netzwerk Demenz der Stadt Hamm“ und das Demenz-Servicezentrum Münsterland führten daher am 18. April 2012 die erste Stadtteilkonferenz in Stadtteil Pelkum durch. Ziel der Stadtteilkonferenz ist es, auf örtlicher Ebene mit Vereinen, Initiativen, Ärzten, Therapeuten, Pflegediensten und weiteren Multiplikatoren (Kirchengemeinden, Geschäftsleuten, Schulen, Kindergärten etc.) ins Gespräch kommen und sie für das Thema Demenz zu

sensibilisieren.

Die Resonanz auf die erste Konferenz dieser Art in Hamm war erfreulich groß. 60 Interessierte folgten der Einladung und erhielten in einem Kurzvortrag von Dr. Siegfried Reinecke vom Marienhospital Hamm zunächst Informationen zum Krankheitsbild. Im Anschluss konnten die Teilnehmenden sich an 4 Thementischen zu den Themen: rechtliche Fragen, Hilfe und Unterstützung für Angehörige und zum Krankheitsbild informieren. Insgesamt wurde von den Teilnehmenden mehr Informationsarbeit, Angehörigenberatung, Austauschmöglichkeit, Hilfen bei wichtigen Entscheidungen und ver-



stärkte Unterstützung von Angehörigen von Menschen mit Demenz gewünscht.

Das Interesse an der 1. Stadtteilkonferenz hat den Organisatoren gezeigt, dass die Stadtteilkonferenz der richtige Weg ist, um das soziale Umfeld mit einzubeziehen. Deshalb sollen auch in den anderen 7 Stadtbezirken Stadtteilkonferenzen stattfinden.

Zwei Gruppen für Menschen mit Demenz in Pelkum geplant

Ein konkretes Vorhaben wurde bereits am selben Abend vereinbart: der Aufbau einer Gruppe für Menschen mit Demenz im frühen Stadium. Diese wird von der logopädischen Praxis Silke Schneider-Lingstädt initiiert

und startet nach den Sommerferien.

Informationen unter:
Logopädische Praxis
Tel.: 0 23 81/65 60 6

Im Herbst startet eine Gruppe für Menschen mit Demenz in den Räumen von 5- Wände Wohnkonzepte, Heinrichstr. 10, in Pelkum.

Informationen unter:
Alzheimer
Gesellschaft Hamm e.V.
Tel.: 0 23 81/87 68 859

Demenzwegweiser für die Stadt Hamm

Im Rahmen der Stadtteilkonferenz wurde erstmalig der Demenzwegweiser der Stadt Hamm als Broschüre vorgelegt. Der Demenzwegweiser enthält alle Angebote der Betreuung, Beratung und sonstige Hilfen für Menschen mit Demenz und ihre

Angehörigen die es in der Stadt Hamm gibt. Bereits seit einigen Jahren finden Ratsuchende diese Informationen auch unter:
www.hamm.de/demenz.

Auf vielfachen Wunsch von Ratsuchenden hat das Demenz-Servicezentrum Münsterland die Angebote in Form einer Broschüre zusammengestellt. Die Broschüre kann angefordert werden bei:

Wohnberatungsagentur für Senioren Stadt Hamm - Wohnberatungsagentur für Senioren und Behinderte
Gustav-Heinemann-Str. 10,
59065 Hamm
Tel.: 0 23 81 - 17- 81 01 - 81 02
Demenz-Servicezentrum Münsterland
Wilhelmstraße 5,
59227 Ahlen
Tel.: 0 23 82 - 94 09 97 - 10

Pflegeberatung des Sozialamtes

trägerunabhängige Informationen,
Unterstützung, Förderung, Angebote,
Kosten und rechtliche Fragen

elephantastisch!
Hamm:

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08.30 – 12.00 Uhr
und Mi 14.00 – 15.30 Uhr

Ihre Ansprechpartner/in:

Herr Stefan, Frau VertgeWall
Tel.: 0 23 81 / 17- 66 16 oder / 17- 66 17

Stadt Hamm – Sozialamt
Pflegeberatung
Rathaus Heessen
Amtsstr. 19
59073 Hamm

Infos unter: www.hamm.de/pflege.html

Tagespflege im Medicum

Im August 2012 wird die Tagespflege der Hansa im Medicum eröffnet. Hier können Senioren, die zu Hause gepflegt werden, von Montag bis Samstag von 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Rahmen der Tagespflege betreut werden. Ein Fahrdienst steht zur Verfügung. Pflegebedürftige, die Kontakt- und/oder Beschäftigungsmöglichkeiten suchen und hierbei ein wenig Unterstützung benötigen, sind hier angesprochen.

Gleiches gilt für die Angehörigen, die ein Familienmitglied zu Hause pflegen und versorgen, denn denen bleibt wenig Zeit für die eigenen Bedürfnisse. Hier bietet die Tagespflege Entlastung, indem die Pflegebedürftigen an einzelnen Tagen oder auch die ganze Woche von einem professionellen Team versorgt und gefördert werden

Ziel ist es, den alten Menschen so anzunehmen, wie er ist und ihm neue Möglichkeiten der Entfaltung zu bieten. Hierzu gehören Aktivitäten wie Gedächtnistraining, Seniorengymnastik, Singen, kreatives Arbeiten oder das gemeinsame Lesen der Tageszeitung. Ein gemeinsames Frühstück, Mittagessen und ein Nachmittagskaffee runden das Angebot ab.

Zahlreiche weitere Angebote können in einem persönlichen Gespräch individuell erläutert werden.

Das Medicum mit seiner Tagespflege liegt sehr zentral in der Mitte von Hamm. Für 22 Gäste stehen 400 qm² Fläche zur Verfügung. Die Einrichtung gliedert sich in zwei Gruppen und ist gleichzeitig modern und seniorengerecht eingerichtet. Auch Außenaktivitäten bieten sich alleine durch die Nähe zu dem lebendigen Innenstadtbereich, den nahe gelegenen Parkanlagen und der hauseigenen Dachterrasse bei schönem Wetter an.

Die Kosten für einen Aufenthalt werden teilweise von der Pflegekasse übernommen. Die Gäste (bzw. Betreuer) entrichten ein Entgelt nach den Tagessätzen. Fragen der Finanzierung und natürlich auch eine Besichtigung mit der Vereinbarung eines Probetages, ist von Seiten der Tagespflege gewünscht und kann problemlos vereinbart werden. Mit Frau Ulrike Pesch und der zukünftigen Leitung der Tagespflege kann in einem Gespräch vorab jede Frage geklärt werden.

Für alle Interessierten gibt es im Juli an jedem Samstag von 10.00 - 14.00 Uhr

ein Informationsangebot im Medicum auf der Südstrasse. Außerdem eröffnet die Hansa am 15. Juli im Medicum einen vollstationären Pflegebereich mit 35 Plätzen für die Lang- und Kurzzeitpflege.



■ Julia Ramacher,
Ergotherapeutin
■ Thorsten Ostermeier,
Pflegedienstleiter

Näheres ist bei der Hausleitung Frau Ulrike Pesch unter Tel.: 0 23 81 / 90 25 0 zu erfragen.

Tolles Punkteprämiensystem für Sologäste im Maximare



Regelmäßiger Besuch des Außensolebeckens im Maximare lohnt sich doppelt. Zum Einen tut man natürlich etwas für seine Gesundheit, zum Anderen lockt unsere heimische Therme mit einem attraktiven Punkte-Prämiensystem. Vor allem Vielschwimmer kommen so an lukrative Bonuspreise.

Täglich messen die Schwimmmeister bei den Sologästen, die das wünschen, Körperfett und den Blutdruck. Wer das freiwillig macht, kann sich in eine Kartei eintragen lassen und bekommt für jede Messung eine bestimmte Punktezahl. Wer viele Punkte sammelt, kann anschließend

tolle Maximare-Preise mit nach Hause nehmen.

Wie sammle ich Punkte?

Wenn Sie an unserer Sologymnastik teilnehmen, können Sie einmal pro Woche die volle Punktzahl von 50 Punkten erhalten.

Nehmen Sie mehrmals pro Woche an der Sologymnastik teil, erhalten Sie für die Teilnahme 30 Punkte, aber keine Punkte mehr für Messungen.

Heißt: Wenn Sie an fünf Tagen in der Woche an unserer Sologymnastik teilnehmen, können Sie maximal 170 Punkte erreichen.

Nehmen Sie pro Tag 2–3 mal an der Sologymnastik teil, bekommen Sie nur einmal die Punkte gutgeschrieben.

Die Messung findet nur einmal pro Tag statt (nicht nach jeder Sologymnastik).

Sollten Sie neben der Sologymnastik auch an anderen Aquakursen in unserem Haus teilnehmen, addieren sich die Punkte der verschiedenen Module.

Nähere Informationen

erhalten Sie bei den Maximare Erlebnisthermen unter

Tel.: 0 23 81 - 870 - 0 oder unter: www.maximare.com



Europäisches Jahr 2012: Spaß an Bewegung und Tanz



Mal was Neues kennenlernen und ausprobieren: das war der Grundgedanke zum Angebot eines sogenannten „Biorgraphischen Tanztheaters“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Stadt Hamm zum „Europäischen Jahr des aktiven Altern und der Solidarität zwischen den Generationen 2012“.

Viele Fragezeichen gab es im Vorfeld bei der Bewerbung dieses Gemeinschaftsprojektes des Tanztheaters und der MusicalCompany der Stadt Hamm unter der Leitung von Anke Lux und dem Amt für Soziale Integration. Denn trotz aller Erklärungsversuche darüber, was genau darunter zu verstehen sei, wurde schnell klar, dass es schon ein bisschen Neugier und Mut erfordern würde, sich auf die letztlich improvisierten Inhalte einzulassen.

Vorgegeben werden bei dieser Art des Tanzens lediglich

die Themen und Situationen. Die damit verbunden Gedanken, Erinnerungen, Bilder und Emotionen mittels Körpersprache und Bewegung zur passenden Musik auszudrücken, war dann auch die Herausforderung und durchweg positive Erfahrung für die Teilnehmerinnen der beiden „Schnupperkurse“. Denn am Ende waren sich alle darüber einig, dass es „einfach sehr viel Spaß gemacht hat“.

Dazu hat sicherlich auch die Tatsache beigetragen, dass sich durch die Individualität dieser Tanzform jeder nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten bewegen kann, so dass sich trotz der großen Altersspanne von 55-80 Jahren keiner über- oder unterfordert fühlte. Das ansprechende Ambiente der Musicalprobephöhne der neuen Musikschule sorgte für einen zusätzlichen „Wohlfühlfaktor“.

Anke Lux, deren choreographische Anregungen und Tipps gerne angenommen und umgesetzt wurden, hat dieses Angebot zum ersten Mal mit älteren Menschen durchgeführt. Auch sie war dann am Ende von der Kreativität und dem Improvisationstalent der Teilnehmerinnen begeistert.

Dem Wunsch aller Beteiligten nach baldiger Fortsetzung wurde inzwischen nachgekommen. Bereits seit Mitte Juni wird ein längerfristiger Kurs angeboten.

Für Fragen und Anmeldungen stehen Karin Berheide unter Tel.: 0 23 81 / 17 - 67 34 und Ulrike Tornscheidt Tel.: 0 23 81 / 17 67 33

gerne zur Verfügung.

■ Ulrike Tornscheidt

■ Foto: Werner Boesen



Europäisches Jahr für **aktives Altern**
und **Solidarität zwischen den Generationen 2012**



„Kunst macht nicht
vorm Alter halt“

Biographisches Tanztheater für Menschen ab 55



Tanzen für all diejenigen, die Freude daran haben, sich durch Körpersprache und Bewegung im großen Raum auszudrücken.

Tanzerfahrung ist keine Voraussetzung. Sie brauchen auch keinen Tanzpartner/keine Tanzpartnerin, denn wir gestalten unsere Tänze selbst.

Nur Neugier und Freude an der Bewegung und Musik zählen!

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
Stadt Hamm
Amt für Soziale Integration
Ansprechpartnerin: Frau Tornscheidt
Telefon: 0 23 81 / 17 67 33
Fax: 0 23 81 / 17 10 67 33
E-Mail: tornscheidtu@stadt.hamm.de
Weitere Infos: www.hamm.de

Herausgeber:
Stadt Hamm, Der Oberbürgermeister
Amt für Soziale Integration

Termine:
montags 18 - 19 Uhr
Beginn: 18.06.2012

Veranstaltungsort:
Musikschule Hamm, Probebühne

Kosten:
50,00 € für zehn Termine.

Informationen und Anmeldung:
Karin Berheide, Tel.: 17 - 67 34
Ulrike Tornscheidt, Tel.: 17 - 67 33

Das Biographische Tanztheater ist ein Gemeinschaftsprojekt der Tanztheater und MusicalCompany der Stadt Hamm, Anke Lux und der Stadt Hamm, Amt für Soziale Integration.



Europäisches Jahr für aktives Altern
und Solidarität zwischen den Generationen 2012



Der Vorsterhauser Sommer im Altenheim St. Vinzenz- Vorsterhausen

Dieses Jahr veranstaltet das Altenheim St. Vinzenz-Vorsterhausen seinen elften „Vorsterhauser-Sommer“. Begonnen hat der Veranstaltungsreigen mit dem Fröhlichschoppen am 1. Mai. Der 1. Mai ist zugleich die Jubiläumsfeier des Hauses, welches am 1. Mai 1997 eröffnet wurde. BewohnerInnen,



Angehörige, Mitarbeiter und Freunde feierten gemeinsam mit Musik und gutem Essen.

Die vier Musiker der Gruppe „Kabellos“ spielten ordentlich auf, es wurde mitgesungen und mitgeschunkelt. Anlässlich des 15jährigen Bestehens des Hauses konnten, als besondere Attraktion, alle Gäste das frisch

aufgehängte Fassadenbanner, das unter dem Motto „Lebendig und bunt“ von BewohnerInnen und KollegInnen gemeinsam gemalt wurde, bewundert werden. Aus 160 Bildern entstand das Gesamtkunstwerk, welches man nun an der Außenwand des Hauses im Josefwinkel sehen kann.

Warum „Lebendig und bunt“? „Lebendig und bunt“ sind alle Menschen, die hier wohnen und arbeiten, „Lebendig und bunt“ sind unsere Feste und Gäste, „Lebendig und bunt“ sind unsere Erinnerungen an alle, die hier gelebt haben.

Das Grillfest findet am 28. Juli statt. Ab 15 Uhr können Sie im Garten des Altenheims Leckeres vom Grill und kühle Getränke genießen. Der Nachmittag wird musikalisch begleitet von der „Waschbrettcombo“.

Zum Mitmachen lädt am 25. August der Kunstmarkt ein. Ab 15 Uhr können Sie verschiedene Aktionen bestaunen und sich auch kreativ beteiligen. Unter anderem werden ein Schnellzeichner und Künstler aus den Bereichen Holzsulpturen, Tonarbeiten, Bilder auf Leinwand, Steinskulpturen und florale Kunst erwartet.

An diesem Nachmittag werden auch die Ergebnisse aus der „Laurentiusaktion“ bekannt gegeben. Die Gemeinden des Pastoralverbundes Hamm Westen haben im Januar 2012 einen neuen Namen bekommen. Dazu hat auch das Altenheim St. Vinzenz-Vorsterhausen im Zuge dieser Namensgebung von der Gemeinde 50,00 € bekommen mit dem Auftrag, dieses Geld zu vermehren. Bei verschiedenen Aktionen bekamen Bewohner, Angehörige, Mitarbeiter und Besucher die Gelegenheit sich an der Spendenaktion zu beteiligen.

Zu den Veranstaltungen des Vorsterhauser Sommers sind Alle herzlich eingeladen.

■ M. Spielhoff
Sozialer Dienst



Rundgang auf der Halde Zeche Radbod

Das Amt für Soziale Integration hatte Anfang April zu einem Rundgang auf der Berghalde eingeladen. Karlheinz Jenzelewski berichtete als Naturschützer und Kenner dieses hochkarätigen FFH – Gebietes (Flora, Fauna, Habitat) von den Naturschutzprojekten rund um die Halde.

Silke Bielefeld vom Stadtplanungsamt gab Informationen zu den unterschiedlichen Projektbereichen des „Lippepark-Hamm auf Radbod“ und Ortsheimatpfleger Günter Bachtrop sprach über die Geschichte und die neuen Entwicklungen des Radbodgeländes aus Denkmalschutzsicht.

Es war ein in vielerlei Hinsicht beeindruckender Rundgang. Unterwegs ging es auf lila-farbenen Gundermann-Tepichen, versehen mit vielen leeren, kleinen und weißen Schneckenhäusern, vorbei an einer Vielzahl Birken und Sanddornsträuchern, die als Befestigung für die Halde angepflanzt wurden. Auf der Haldenkuppe bietet sich ein großartiger Ausblick auf die angrenzenden Stadtteile.

Es ist wichtig und gut, dass dieses „Fleckchen Erde“ geschützt wird.

■ Karin Berheide



Ambulante Pflege

Inh. Monika Beiske
Ostenallee 27, 59063 Hamm
Tel. 0 23 81 / 5 44 43 10
www.lichtblick-ambulante-pflege.de

Hausnotrufservice

mit dem Funkfinger sind Sie **rund um die Uhr** an 365 Tagen im Jahr in sicherer Begleitung, **24 Stunden besetzte VdS-Notrufzentrale**. Für Selbstzahler schon ab **18,36 €** im Monat incl. MwSt.



RUPPRECHT

Vertragspartner aller Pflegekassen zertifiziert nach DIN ISO 9001:2000

Philipp-Reiss-Straße 6 · 59065 Hamm · Telefon (0 23 81) 67 50 55



Ihr Lieferant und Partner
für Hygiene und Sauberkeit

Gräwe GmbH & Co KG

Reinigungsmittelgroßhandel
Rudolf-Diesel-Straße 7
58730 Fröndenberg

Telefon (0 23 73) 6 46 99
Telefax (0 23 73) 60 08 88

Reinigungsmittel
Hygienepapiere
Reinigungsgeräte
Pfleagemittel
Desinfektionsmittel



Mit Lebensfreude und Gemeinsinn inmitten der Gesellschaft

Unser Angebot für Sie, das fit hält und neue Kontakte schafft:

- Vorträge und Gespräche • Wanderungen • Besichtigungen
- Theaterbesuche • Reisen und Tagesfahrten • Radtouren

Das Veranstaltungsprogramm der
Senioren Union erhalten Sie im
CDU-Bürgerbüro
Oststraße 49, 59065 Hamm
Tel.: 02381-92 19 20

www.cduhamm.de



Senioren
Union CDU

hellwach!

UNSERE STÄRKE IST IHRE NÄHE • WWW.PFLEGE-HAMM.DE



PFLEGEZENTRUM HAMM

Seniorenpflege Krankenpflege Kinderkrankenpflege Familienpflege
Haushaltshilfen Hausnotruf Alle Leistungen des SGB V und SGB XI
(Kranken- und Pflegeversicherung)



**Ambulante
Behindertenpflege**

Jetzt
NEU
bei uns!

**Ambulante Wund-
versorgung**



**Mobile
Fußpflege**



*Menschlichkeit
verbindet!*

Pflegezentrum Hamm
Ostenallee 132
59071 Hamm
Tel.: 02381- 98 38 43
Fax: 02381- 48 57 33
info@pflegezentrum-hamm.de

Apotheken- notdienst

Die Apothekerkammer Westfalen-Lippe hat den Apothekennotdienst neu organisiert

Die Nase läuft, die Augen jucken, da ist schon klar, es fliegen die Pollen. Die Sonnenstrahlen im Garten genießen ist nicht möglich, zunächst muss medikamentöse Hilfe her. Doch es ist Wochenende und wo bekomme ich nun die notwendigen Augentropfen, Nasentropfen oder auch antiallergische Tabletten. Vielleicht ist sogar ein Arztbesuch notwendig, fachkundiger Rat ist gefragt.

Mit dem Jahreswechsel wurden alle 95, bisher voneinander unabhängigen, Apotheken-Notdienstkreise in Westfalen-Lippe in ein Gesamtnetz überführt.

Ziel war es, in Zeiten vermehrter Apothekenschließungen die Versorgung zu sichern, vor allem im ländlichen Raum. Dazu gehört unter anderem, dass Apotheken am Rande von größeren Städten verstärkt zur Versorgung des Umlandes herangezogen werden. Die Entfernungen für die Kunden und Patienten bleiben stabil.

Neben den Apotheken im Stadtgebiet der Stadt Hamm



ambulante caritas pflegedienste hamm

- ° allgemeine Alten- und Krankenpflege
- ° Hausnotrufdienst
- ° spezielle medizinische Pflege / Behandlungspflege
- ° Beratung in sozialen Fragen
- ° Palliativpflege
- ° Überleitungspflege
- ° Hauswirtschaftliche Hilfen
- ° Essen auf Rädern
- ° Beratungseinsätze bei Pflegegeldbezug
- ° Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- ° Vermittlung verschiedener Serviceleistungen

unsere Sozialstationen sind **telefonisch rund um die Uhr zu erreichen!**

Bürozeiten: Montag – Donnerstag 9.00 – 15.00 Uhr
Freitag 9.00 – 13.00 Uhr

<p>Sozialstation Süd Brüderstraße 33 59065 Hamm</p> <p>Telefon: 02381 – 92 66 80 Fax: 02381 – 92 66 82</p> <p>Ansprechpartner: Maria Müller, PDL</p>	<p>Sozialstation Nord Karlsplatz 2 59065 Hamm</p> <p>Telefon: 02381 – 30 62 10 Fax: 02381 – 30 62 12</p> <p>Ansprechpartner: Alexandra Juszczyk, PDL</p>	<p>Sozialstation Nord-West Hammer Straße 13 59075 Hamm</p> <p>Telefon: 02381 – 8769500 Fax: 02381 – 8769502</p> <p>Ansprechpartner: Judith Reher, PDL</p>
--	--	---

Gesamtleitung: Reinhild Kesting Büro: Brüderstraße 33, 59065 Hamm
Telefon 02381 – 92 66 80
e-mail: kesting@caritas-pflegedienste-hamm.de

Essen auf Rädern / fahrbarer Mittagstisch
Hausnotrufdienst / soziale Dienste

Telefon: 02381 – 30 62 10
Fax: 02381 – 30 62 12

Ansprechpartner: Jutta Köthschneider, Dipl.Soz.Päd.

sind jetzt auch Apotheken in der Umgebung, zum Beispiel Ahlen, Werne, Werl, Kamen und Bönen in den Notdienst miteinbezogen.

Diese sind für Kunden aus den Randlagen der Flächenstadt Hamm unter Umständen schneller erreichbar.

Diese Neueinführung wird von einer dreimonatigen Auswertung der Nacht- und Notdienste begleitet, um gegebenenfalls bei nicht-flächendeckender Versorgung später nachbessern zu können.

Erste Ergebnisse dieser Untersuchung zeigen, dass der Notdienst regional unterschiedlich in Anspruch genommen wird. Bedarf besteht in erster Linie zur Versorgung von Kindern.

Welche Apotheken nachts und an den Wochenenden geöffnet sind, kann man unter der bundesweit einheitlichen, mobilen Notdienstnummer der Apotheker 22 8 33 (69 Cent/Minute) herausfinden.

Aus dem Festnetz ist rund um die Uhr die kostenlose Info-Nummer 0800 00 22 8 33 erreichbar.

Der Apothekennotdienst für Hamm findet sich auch täglich in der Rubrik „Service“ auf den Hammer Lokalseiten im Westfälischen Anzeiger.

Im Internet finden sich alle Informationen u. a. auf den Seiten der Apothekerkammer <http://www.akwl.de>.

■ Quelle: Apothekerkammer Westfalen-Lippe

Kerstin Trost –

Fachfußpflege

Seit 25 Jahren gut zum Fuß

– Fußmassage und -bäder

Hausbesuche

Behandlungsräume
im Iuventas-Haus, 4. Etage
Werler Str. 110,
59063 Hamm

*Ich freue mich auf Ihre Terminvereinbarung unter
Tel.: 0 23 81 - 1 20 98 oder 0171 / 7 50 01 25*



Arbeiterwohlfahrt in Hamm
Unterbezirk Hamm-Warendorf

Soziale Dienste und Angebote
für alte und kranke Menschen

Ambulante Pflege – Hilfe kommt zu Ihnen nach Hause

Sozialstation und Mobiler Sozialer Dienst
59065 Hamm, Antonistraße 22
☎ (0 23 81) 970 607

Seniorenwohnungen

Innenstadt: Ostenwall, Antonistraße, Westberger Weg
Bockum-Hövel: Berliner Straße, Rhynern: Alte Salzstraße
Auskunft: Mo – Fr von 08:30 – 12:00 Uhr
☎ (0 23 81) 148-32



W1VO – die No. 1 in Hamm!



Die WIVO bringt's – täglich frisch auf den Tisch

- Mittagstisch
- preiswert und einfach lecker
- ausgewogen kombiniert
- auch Sonder- und Diätkost



WIVO Wirtschafts- und
Versorgungsdienst GmbH

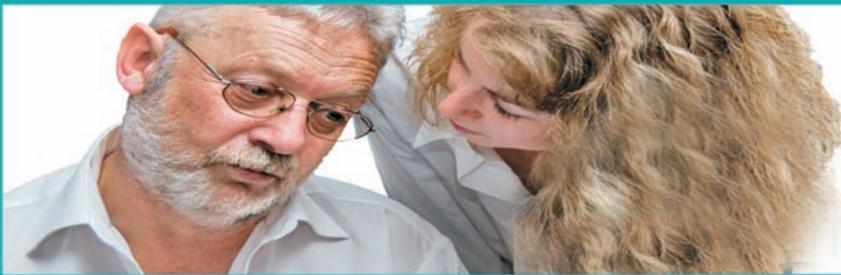
Werler Str. 110 | 59063 Hamm
wivo@evkhamm.de
www.wivo-hamm.de

Tel. (0 23 81) 56 21

**„Essen auf Rädern“
für Hamm & Umgebung**

**Auch
Partyservice!**

Wir sind für Sie da.
24 Stunden rund um die Uhr.
Versorgungssicherheit
und Lebensqualität



Wohngemeinschaften für Menschen
mit eingeschränkter Alltagskompetenz
Menschliche Nähe und Geborgenheit

Zimmer frei

Sprechen Sie uns an: pro sanitate
Gesundheitsdienste Hamm Telefon 02381/30 80 90

www.pro-sanitate.de

MALERBETRIEB
THIEL
I N H A B E R
WOLFGANG BECKER

Verglasungen

Fußbodenverlegung

Ausführung sämtlicher
Maler- und Lackierarbeiten

Wärmedämmung

Fassadenanstriche

Wir renovieren auch
Ihre Seniorenwohnung
fachgerecht

Goldmersch 17 · 59065 Hamm
Fon: 0 23 81 / 48 89 91
Fax: 0 23 81 / 48 89 92
Handy: 01 72 / 2 33 87 51



Jetzt in der Mitgliederoase
Bismarckstraße 7 - 15

„Wir setzen uns kleiner!“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Das eigene Haus? ... zu groß!
Die Stufen? ... zu beschwerlich!
Der Garten? ... zu pflegeintensiv!

Wir helfen Ihnen gern beim **Verkauf Ihres Hauses** und begleiten Sie von der Werteinschätzung bis zum Notartermin ... und darüber hinaus!

Vertrauensvoll – Seriös – Professionell

Lassen Sie sich unverbindlich beraten!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **02381 106-321** oder schreiben Sie uns eine E-Mail: immobilien.service@vb-hamm.de

Haus der Immobilie
Bismarckstr. 7-15, 59065 Hamm
www.vb-hamm.de



DAS 1. SENIOREN-
FACHGESCHÄFT



Senio Amenda

Widumstraße/Ecke Antonistraße
Tel.: 0 23 81/3 05 99 09
Fax: 0 23 81/3 05 87 08
Mittwochnachmittag geschlossen

Ich bleibe unabhängig



mit dem **Elektro-Mobil**

kostenlose Probefahrt • Vermietung • Service vor Ort

Kostenloser Parkplatz
direkt vorm Geschäft

Veranstaltungen

Bezirksübergreifende Veranstaltungen

01.07.2012

Kulturrevier Radbod /Altenhilfe

15.00 Uhr, Seniorentanz im Kulturrevier Radbod

18.07.2012

Stadt Hamm / Altenhilfe

9.00 Uhr, Wassergymnastik für Senioren im Maximare
Vorverkauf ab 06.07.12 beim Verkehrsverein, Gebühr: 4,50 €

15.08.2012

Stadt Hamm / Altenhilfe

9.00 Uhr, Wassergymnastik für Senioren im Maximare
Vorverkauf ab 03.08.12 beim Verkehrsverein, Gebühr: 4,50 €

09.09.2012

Stadt Hamm / Altenhilfe

14.30 Uhr, Kino für Senioren, Kaffee/ Kuchen 13.30 - 14.15 Uhr,
Einlass: 13.00 Uhr, VV ab 30.08.12 beim WA, Gebühr: 5,25 €

16.09.2012

Kulturrevier Radbod /Altenhilfe

15.00 Uhr, Seniorentanz im Kulturrevier Radbod

19.09.2012

Stadt Hamm / Altenhilfe

9.00 Uhr, Wassergymnastik für Senioren im Maximare
Vorverkauf ab 07.09.12 beim Verkehrsverein, Gebühr: 4,50 €

Hamm-Mitte

01.07.2012

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

12.30 – 13.30 Uhr, Mittagstisch – täglich
Angebot laut Speiseplan, Kosten: 2,50 €

01.07.2012

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

15.00 Uhr, Kaffeetrinken (immer an Sonn- und Feiertagen)

02.07.2012

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

10.00 Uhr, Liederrunde - Musik und Tanz, Aufenthaltsraum EG
(weiterhin jeden Montag)

02.07.2012

AWO

15.00 Uhr, AWO-Altenclub, Kaffeetrinken, AWO-Bürgerkeller,
Ostenwall 40 (weiterhin jeden Montag)

03.07.2012

Hams Mehrgenerationenhaus,
Ludwig-Erhard-Str. 8

9.30 – 11.30 Uhr, Seniorenberatung
Gesprächspartnerin: Frau Tornscheidt
(weiterhin jeweils dienstags)

04.07.2012

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

15.00 Uhr, Sommerfest, Motto: Die gute alte Zeit

05.07.2012

Seniorenres. „Am Schillerplatz“

16.00 Uhr, Musiktherapie (weiterhin wöchentlich)

16.07.2012

VdK - OV Süden / Mitte

15.00 Uhr, Info- und Klönnachmittag, Zunftstuben, Oststr. 53

30.07.2012

Stadt Hamm / Altenhilfe / AWO

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, AWO, Bürgerkeller, Beitrag: 3,00 €

07.08.2012

Hamms Mehrgenerationenhaus,
Ludwig-Erhard-Str. 8

11.00 Uhr, Kochkurs für Kinder von 7-10 Jahren, im Anschluss gemeinsames Essen, jeder Teilnehmer darf einen Gast einladen, Kosten: 7 €/ Tag inkl. 1 Gast, jeder weitere Gast 3,50 €

08.08.2012

Hamms Mehrgenerationenhaus,
Ludwig-Erhard-Str. 8

11.00 Uhr, Kochkurs für Kinder von 11-13 Jahren, im Anschluss gemeinsames Essen, jeder Teilnehmer darf einen Gast einladen; Kosten: 7 €/ Tag inkl. 1 Gast, jeder weitere Gast 3,50 €

12.08.2012

Hamms Mehrgenerationenhaus,
Ludwig-Erhard-Str. 8

14.00 – 17.00 Uhr, Holzarbeiten für Kinder ab 8 Jahren, Kosten: 3 € pro Kind

20.08.2012

VdK - OV Süden / Mitte

15.00 Uhr, Info- und Klönnachmittag, Zunftstuben, Oststr. 53

26.08.2012

Hamms Mehrgenerationenhaus

ab 14.00 Uhr, Fest der Generationen mit bunten Programm

27.08.2012

Stadt Hamm / Altenhilfe / AWO

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, AWO, Bürgerkeller, Beitrag: 3,00 €

31.08.2012

Hamms Mehrgenerationenhaus
Ludwig-Erhard-Str. 8

ab 15.00 Uhr, Brotbacken für Kinder ab 6 Jahren; Probiert wird anschl. mit Eltern/ Großeltern; Kosten: 5 €/ Tag inkl. 1 Gast, jeder weitere Gast 3,50 €

04.09.2012

Hamms Mehrgenerationenhaus

ab 19.00 Uhr, Facebook-Internet

07.09.2012

Hamms Mehrgenerationenhaus

ab 18.00 Uhr, Ladies Night

17.09.2012

VdK - OV Süden / Mitte

15.00 Uhr, Info- und Klönnachmittag mit Gedächtnistraining, Zunftstuben, Oststr. 53

17.09.2012

Hamms Mehrgenerationenhaus
Ludwig-Erhard-Str. 8

20.00 Uhr, Themenabend: „Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung“; um Anmeldung wird bis zum 12.09.12 gebeten, Teilnahme ist kostenfrei

19.09.2012

Hamms Mehrgenerationenhaus
Ludwig-Erhard-Str. 8

17.00-18.00 Uhr, Themenabend: „Alltagshilfen für Senioren“, Seniorengeschäft Amenda stellt Hilfsmittel vor

24.09.2012

Stadt Hamm / Altenhilfe / AWO

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, AWO, Bürgerkeller, Beitrag: 3,00 €

Hamm-Rhynern

03.07.2012

Stadt Hamm / Altenhilfe und
Kirchengemeinden Westtünen

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück
Kath. Pfarrheim Delpstr. 1, Beitrag: 3,00 €

04.07.2012

SK Hamm-Westtünen
Dietrich-Bonhoeffer-Haus

15.00 Uhr, Sommerfest
Leitung: Frau Decker / Cornelia Löscher

05.07.2012

SV Deutschland OV Rhynern

15.00 Uhr, Frauennachmittag, Ev. Gemeindehaus

09.07.2012

Sozialverband Deutschland
OV Berge-Westtünen

15.00 Uhr, Kaffeetrinken, Ev. Gemeindehaus
(weiterhin jeden 2. Montag im Monat)

14.07.2012

KAB / ARG Westtünen

18.00 Uhr, Grillabend am Pfarrheim

17.07.2012

AG Seniorenarbeit
Hamm-Rhynern

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Cafeteria des Reginenhauses,
St.-Reginen-Platz 9, Gebühr: 3,50 €

02.08.2012

SV Deutschland OV Rhynern

15.00 Uhr, Sommerfest, Ev. Gemeindehaus

04.08.2012

KAB / ARG Westtünen

Tag der KAB anl. des Liborifestes, Paderborn

17.-26.08.2012

SV Deutschland OV Rhynern

Mehrtagefahrt in den Chiemgau nach Obing am See
Auskunft bei Gellenbeck, Tel. 0 23 81 / 8 25 83

25.08.2012

KAB / ARG. Westtünen

11.00 Uhr, A2-Treffen – Sozialgebet an der Autobahnkapelle mit
Pfr. Reinhard Lenz (Autobahnraststätte Rhynern-Nord)

28.08.2012

Sozialverband Deutschland
OV Osterflierich

Halbtagesfahrt zum Gut Kump
Auskunft bei Gebler, Tel.: 0 29 22 / 51 57

04.09.2012

Stadt Hamm / Altenhilfe und
Kirchengemeinden Westtünen

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück
Kath. Pfarrheim Delpstr. 1, Beitrag: 3,00 €

05.09.2012

SK Hamm-Westtünen

15.00 Uhr, Ein Friedhofs-Spaziergang mit anschl. Kaffeetrinken im
Dietrich-Bonhoeffer-Haus

06.09.2012

SV Deutschland OV Rhynern

15.00 Uhr, Frauennachmittag, Ev. Gemeindehaus

13.09.2012

SV Deutschland OV Rhynern

Tagesfahrt zum Steinhuder Meer und zum Bickbeernhof
Auskunft bei Gellenbeck, Tel. 0 23 81 / 8 25 83

18.09.2012

AG Seniorenarbeit
Hamm-Rhynern

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Cafeteria des Reginenhauses,
St.-Reginen-Platz 9, Gebühr: 3,50 €

19.09.2012

SK Hamm-Westtünen

15.00 Uhr, Bingo, Leitung: Frau Decker

Hamm-Uentrop

01.07.2012

Perthes-Haus

11.00 -17.00 Uhr, Sommerfest

02.07.2012

Ev. Kirchengemeinde Braam-
Ostwennemar – „Herbstblüte“

9.00 Uhr, Frühstück im Gemeindehaus, anschl.: Gefälschte Medika-
mente, so können Verbraucher sich schützen, Referent: Dieter Reck

03.07.2012

AWO Ostwennemar
Schützenhalle Mennenkamp

15.00 Uhr, Treffen mit Karten – und Brettspielen (weiterh.
wöchentlich dienstags, außer 25.07. bis einschl. 14.08.)

05.07.2012

AK „Ökumenisches Senioren-
frühstück“ Hamm-Osten/Mark

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück; Pfarrheim St. Georg
Kontakt: G. Munz, Tel.: 8 16 71 (weiterh. 02.08. u. 06.09.)

09.07.2012

SV Deutschland OV Werries

15.00 Uhr, Frauengruppe, Begegnungsstätte Werries
(weiterhin jeden 2. Montag im Monat)

10.07.2012

AWO Ostwennemar

9.00 Uhr, Frühstück für Mitglieder und Gäste

11.07.2012

SV Deutschland OV Uentrop

15.00 Uhr, Frauengruppe, Café Thelen
(weiterhin jeden 2. Mittwoch im Monat)

11.07.2012

ARG St. Antonius Geithe

15.00 Uhr, Erben und vererben, Referent: Heinz Harling, Pfarrheim,
In der Geithe 6

12.07.2012

SV Deutschland OV Werries

15.00 Uhr, Spielnachmittag SoVD und AWO,
Begegnungsstätte Werries

12.07.2012

SV Deutschland OV Ost-
wennemar

15.30 Uhr, Frauengruppe, Gaststätte Prünthe
(weiterhin jeden 2. Donnerstag im Monat)

16.07.2012

SK der Caritaskonferenz St.
Bonifatius Hamm-Werries

15.00 Uhr, Andacht in der St. Bonifatiuskirche, anschl. gemütliches
Beisammensein (weiterh. 20.08. und 17.09.)

18.07.2012

SV Deutschland OV Ost-
wennemar

10.00 Uhr, Tagesfahrt nach Walsrode und zum Blaubeerhof
Schliephake, Auskunft: Surmann, Tel. 0 23 81 / 6 44 49

<u>19.07.2012</u> DRK-Senioren-Stift Mark	15.00 Uhr, „Schlager“ aus den 50er und 60er Jahren
<u>23.07.2012</u> SV Deutschland OV Werries	18.30 Uhr, Spielabend, Begegnungsstätte Werries
<u>26.07.2012</u> AK „Offene Altenarbeit im Stadtbezirk Hamm-Uentrop“	9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus Erlöserkirche, Kontakt: I. Luczka, Tel.: 8 10 13, Gebühr: 3,00 €
<u>28.07.2012</u> SV Deutschland OV Uentrop	15.00 Uhr, Sommerfest, Bootshaus
<u>31.07.2012</u> AWO Ostwennemar	Ausflug
<u>06.08.2012</u> Ev. Kirchengemeinde Braam-Ostwennemar – „Herbstblüte“	14.30 Uhr, Grillen (Herbstblüte und Frauengemeinschaft)
<u>08.08.2012</u> ARG St. Antonius Geithe	Halbtagsausflug, Besichtigung der Senfmühle, Schwerte
<u>12.08.2012</u> SV Deutschland OV Ostwennemar	15.00 Uhr, Sommerfest Gemeindehaus Bimbergsheide
<u>16.08.2012</u> DRK-Senioren-Stift Mark	15.00 Uhr, Tanzvorführung der Bodelschwingh-Tanzgruppe, Leitung: Frau Sczimarowski
<u>16.08.2012</u> SV Deutschland OV Werries	15.00 Uhr, Spielnachmittag SoVD und AWO, Begegnungsstätte Werries
<u>20.08.2012</u> Ev. Kirchengemeinde Braam-Ostwennemar – „Herbstblüte“	14.30 Uhr, Kurpark - Führung u. Information G. Kasischke
<u>22.08.2012</u> SV Deutschland OV Uentrop	13.30 Uhr, Gymnastikgruppe, Turnhalle der Grundschule (weitere Termine: 29.08., 03.09., 19.09. und 26.09.)
<u>23.08.2012</u> AK „Offene Altenarbeit im Stadtbezirk Hamm-Uentrop“	9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus Erlöserkirche, Kontakt: I. Luczka, Tel.: 8 10 13, Gebühr: 3,00 €
<u>23.08.2012</u> Pfarrcaritas St. Georg	15.00 Uhr, Messe, anschl. Kaffeetrinken: Frau Zerle (Ostapotheke) gibt uns Gesundheitstips
<u>25.08.2012</u> ARG St. Antonius Geithe	A2-Treffen, Sozialgebet an der Autobahnkapelle, Rhynern
<u>27.08.2012</u> SV Deutschland OV Werries	18.30 Uhr, Spielabend, Begegnungsstätte Werries

28.08.2012

AWO Ostwennemar
Sportzentrum Birkenfeld

13.30 Uhr, Gymnastikgruppe, Schwerpunkt: Wirbelsäule, Auskunft:
Hilde Querbach, Telefon: 0 23 81 / 2 36 94 (weiterhin wöchentlich)

28.08.2012

AWO Ostwennemar
Sportzentrum Birkenfeld

14.45 Uhr, Tanzgruppe, Folklore und Mitmach Tänze, Auskunft:
Hilde Querbach, Telefon 0 23 81 / 2 36 94 (weiterhin wöchentlich)

30.08.2012

SV Deutschland OV Uentrop

14.30 Uhr, Radtour, Treffpunkt Korte

03.09.2012

Ev. Kirchengemeinde Braam-
Ostwennemar – „Herbstblüte“

9.00 Uhr, Frühstück im Gemeindehaus, anschließend Pfr. Gumprich
zu Gast

11.09.2012

AWO Ostwennemar

9.00 Uhr, Frühstück für Mitglieder und Gäste

12.09.2012

ARG St. Antonius Geithe
Pfarrheim, In der Geithe 6

15.00 Uhr, Aktuelles aus Politik, Kirche und Gesellschaft
Referent: Peter Reinisch

13.09.2012

SV Deutschland OV Werries

15.00 Uhr, Spielnachmittag SoVD und AWO, Begegnungsstätte Werries

13.09.2012

DRK-Senioren-Stift Mark

15.00 Uhr, Grillfest im Park, Musik: Herr Magianic

17.09.2012

Ev. Kirchengemeinde Braam-
Ostwennemar – „Herbstblüte“

14.30 Uhr, Waffelecken, die Kinder aus dem Kindergarten
„Senfkorn“ sind eingeladen

18.09.2012

Pfarrcaritas St. Georg

15.00 Uhr, Bustour zu den Schlössern unserer Stadt
(Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.)

24.09.2012

SV Deutschland OV Werries

18.30 Uhr, Spielabend, Begegnungsstätte Werries

27.09.2012

AK „Offene Altenarbeit im
Stadtbezirk Hamm-Uentrop“

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus Erlöserkirche,
Kontakt: I. Luczka, Tel.: 8 10 13, Gebühr: 3,00 €

27.09.2012

Pfarrcaritas St. Georg

15.00 Uhr, Gottesdienst, anschl. Kaffeetrinken: Erntedank –
Zwiebelkuchen und Federweißer

27.09.2012

SV Deutschland OV Werries

15.30 Uhr, Spiele-Nachmittag, Café Thelen

30.09. – 10.10.2012

ARG St. Antonius Geithe

Bildungsfahrt nach Bad Zwischenahn

Hamm-Pelkum

02.07.2012

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

14.30 Uhr, Spielnachmittag (weiterhin jeden Montag)

02.07.2012

AWO-Tagesstätte

15.00 Uhr, Chor (weiterhin jeden Montag)

03.07.2012

AWO-Tagesstätte

15.00 Uhr, Gemütliches Beisammensein mit Bingo
(weiterhin jeden Dienstag)

04.07.2012

AWO-Tagesstätte

15.00 Uhr, Skatspielen (weiterhin jeden Mittwoch)

05.07.2012

SV Deutschland OV Pelkum

15.00 Uhr, Frauengruppe, „Bürgerhalle Pelkum“
(weiterhin jeden 1. Donnertag im Monat)

11.07.2012

SK St. Marien, Hamm- Wiescher-
höfen, Marienheim

15.00 Uhr, Messe, anschl. Kaffeetrinken mit Thema:
Mit Lebensfreude und Gemeinsinn im Alter, Referentin: Frau Halbe

13.07.2012

AG Seniorenarbeit Hamm-
Pelkum

15.00 Uhr, Kaffeetafel im Lebenspunkt, Gebühr: 3,00 €

15.07.2012

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

15.00 Uhr, Gemeinde-Café
(weiterhin jeden 3. Sonntag im Monat)

18.07.2012

SV Deutschland OV Pelkum

9.00 Uhr, Frühstück, „Bürgerhalle Pelkum“
(weiterhin jeden 3. Mittwoch im Monat)

19.07.2012

Seniorenarbeit Friedenskirche,
Weetfelder Str., Gemeindehaus

10.00 Uhr, Erzählwerkstatt
(weiterhin jeden 3. Donnerstag im Monat)

24.07.2012

AWO-Tagesstätte

15.00 Uhr, Geburtstagsfeier

08.08.2012

SK St. Marien, Hamm- Wiescher-
höfen, Marienheim

15.00 Uhr, Messe, anschl. Kaffeetrinken mit Thema: Sicherheit durch
Alltagsbegleitung, Referent: Helmut Daus

10.08.2012

AG Seniorenarbeit
Hamm-Pelkum

15.00 Uhr, Kaffeetafel im Lebenspunkt, Gebühr: 3,00 €

22.08.2012

Seniorenarbeit Friedenskirche

14.30 Uhr, Geburtstagsfeier

28.08.2012 AWO-Tagesstätte	15.00 Uhr, Geburtstagsfeier
04.09.2012 AWO-Tagesstätte	13.00 Uhr, Halbtagsausflug
04.09.2012 Spätlese Pelkum, Pelikanum	Halbtagsausflug gemeinsam mit der Frauenhilfe Pelkum (Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.)
05.09.2012 Seniorenarbeit Friedenskirche	9.00 Uhr, Gemeindefrühstück für „Jung und Alt“
12.09.2012 Seniorenarbeit Friedenskirche, Weetfelder Str., Gemeindehaus	14.30 Uhr, Was wollte ich schon immer machen, habe mich nicht getraut. Wenn ich drei Wünsche frei hätte, dann . . .
12.09.2012 SK St. Marien, Hamm- Wiescherhöfen, Marienheim	15.00 Uhr, Messe, anschl. Kaffeetrinken mit Thema: Wir spielen Bingo
12.09.2012 Spätlese Pelkum, Pelikanum	15.00 Uhr, Wunderschönes Deutschland
14.09.2012 AG Seniorenarbeit Hamm-Pelkum	15.00 Uhr, Kaffeetafel im Lebenspunkt, Gebühr: 3,00
25.09.2012 AWO-Tagesstätte	15.00 Uhr, Geburtstagsfeier mit Weinfest
26.09.2012 Seniorenarbeit Friedenskirche, Weetfelder Str., Gemeindehaus	14.30 Uhr, Jung trifft Alt – gemeinsam bei Spiel und Spaß (Gast Kita Abraham)
Hamm-Herringen	
02.07.2012 AK „Ökumenisches Seniorenfrühstück / Altenhilfe	9.00 Uhr Seniorenfrühstück, Cafeteria Altenheim St. Josef Buschkampstr. 4, Gebühr: 3,00 €
02.07.2012 SV Deutschland OV Herringen	15.30 Uhr, Gymnastikgruppe, „Alter Bauhof - Kleiner Saal -“ (weiterhin jeden Montag)
03.07.2012 SV Deutschland OV Herringen	15.00 Uhr, Frauengruppe, Altentagesstätte Herringen, Am Jugendheim 3 (weiterhin jeden 1. Dienstag im Monat)
03.07.2012 AWO – OV Herringen	13.30 Uhr Offener Spielnachmittag, Altentagesstätte, Am Jugendheim 3 (weiterhin jeden Dienstag)
04.07.2012 Caritas Altenheim St. Josef	14.30 Uhr, Angehörigencafe mit Bingo, Cafeteria (weiterhin jeden 1. Mittwoch im Monat)

04.07.2012 Knappenverein „Einigkeit“ Herringen	15.00 Uhr, Neuigkeiten, Bingo, Kartenspielen, Haus der Begegnung, Am Wiesenteich 1 (weiterhin jeden 1. Mi. i.M.)
05.07.2012 AWO – OV Herringen	14.00 Uhr Handarbeitsgruppe, Altentagesstätte, Am Jugendheim 3 (weiterhin jeden Donnerstag)
07.07.2012 Knappenverein „Einigkeit“ Herringen	Grillfete, Haus der Begegnung, Am Wiesenteich 1
08.07.2012 Ev. Altenzentrum St. Victor	15.15 Uhr, Unterhaltung am Sonntag, Eiscafe, Cafeteria
11.07.2011 Caritaskonferenz Heilig Kreuz	15.00 Uhr, Seniorennachmittag, Es wird gegrillt
12.07.2012 SV Deutschland OV Herringen	15.00 Uhr, Sommerfest im „Alten Bauhof“
16.07.2012 Ev. Altenzentrum St. Victor	15.00 Uhr, Offenes Singen, Cafeteria
18.07.2012 Caritas Altenheim St. Josef	10.00 – 17.00 Uhr, „2 für Sie“ Betreuungsangebot für Pflegebed. Menschen zur Entlastung und Unterstützung der Angehörigen, Infos über Ambul. Caritas-Pflegedienste, Soz. Station Süd, Tel.: 0 23 81 - 92 66 80 (weiterhin jeden 3. Mi. i.M.)
19.07.2012 AWO / SV Deutschland – OV Herringen / Altenhilfe	9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Altentagesstätte Herringen, Gebühr: 3,00 €
20.07.2012 Trägerverein Bauhof Herringen Torksfield 2	19.00 Uhr, Doppelkopfabend für Frauen und Männer, Alter Bauhof (weiterhin jeden 3. Freitag im Monat)
25.07.2012 Caritas Altenheim St. Josef	14.30 Uhr, Offenes Café mit Tanzmusik, Cafeteria (weiterhin jeden letzten Mittwoch im Monat)
28.07.2012 Caritas Altenheim St. Josef	14.30 Uhr, Klöncafe, Cafeteria (weiterhin jeden letzten Samstag im Monat)
28.07.2012 Trägerverein Bauhof Herringen	14.00 Uhr, Country und Western Fest, Alter Bauhof
29.07.2012 Trägerverein Bauhof Herringen	15.00 Uhr, Tanzcafé (Einlass: 14.30 Uhr), Alter Bauhof
05.08.2012 Caritas Altenheim St. Josef	15.30 Uhr, Kultur am Sonntag, Chor des ZVS Heessen

06.08.2012

AK „Ökumenisches Seniorenfrühstück Herringen / Altenhilfe

9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Cafeteria Ev. Altenzentrum St. Victor, Gebühr: 3,00 €

12.08.2012

Ev. Altenzentrum St. Victor

15.15 Uhr, Unterhaltung am Sonntag, Vortrag über Israel

16.08.2012

AWO / SV Deutschland – OV Herringen / Altenhilfe

9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Altentagesstätte Herringen, Gebühr: 3,00 €

19.08.2012

Trägerverein Bauhof Herringen

12.00 Uhr, Flohmarkt, Alter Bauhof

26.08.2012

Trägerverein Bauhof Herringen

15.00 Uhr, Tanzcafé (Einlass: 14.30 Uhr), Alter Bauhof

02.09.2012

Caritas Altenheim St. Josef

15.30 Uhr, Kultur am Sonntag, Musikcorps „White Heads“

03.09.2012

AK „Ökumenisches Seniorenfrühstück / Altenhilfe

9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Cafeteria Altenheim St. Josef, Buschkampstr. 4, Gebühr: 3,00 €

08.09.2012

Knappenverein „Einigkeit“ Herringen

Schützenfest, Haus der Begegnung, Am Wiesenteich 1

09.09.2012

Trägerverein Bauhof Herringen

10.00 Uhr, Walkingsonntag, Alter Bauhof

09.09.2012

Evangelisches Altenzentrum St. Victor

15.15 Uhr, Unterhaltung am Sonntag
Vortrag: Schlösser der Loire, Cafeteria

12.09.2012

Caritaskonferenz Heilig Kreuz, Michaelsheim

15.00 Uhr, Seniorennachmittag - Es werden Reibekuchen gebacken

17.09.2012

Ev. Altenzentrum St. Victor

15.00 Uhr, Offenes Singen, Cafeteria

20.09.2012

AWO / SV Deutschland – OV Herringen / Altenhilfe

9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Altentagesstätte Herringen, Gebühr: 3,00 €

22.09.2012

Trägerverein Bauhof Herringen

12.00 Uhr, Bauernmarkt, Alter Bauhof

23.09.2012

Trägerverein Bauhof Herringen

15.00 Uhr, Tanzcafé (Einlass: 14.30 Uhr), Alter Bauhof

29.09.2012

Theaterverein Edelweis Studienbühne „Alter Bauhof“

19.00 Uhr, „Ich - AG“ – Ein Schwank in 3 Akten

30.09.2012

Theaterverein Edelweis
Studienbühne „Alter Bauhof“

15.00 Uhr, „Ich - AG“ – Ein Schwank in 3 Akten

Hamm-Westen

01.07.2012

Café St. Jupp

14.30 Uhr, Café-Treff, Pfarrheim St. Josef

02.07.2012

Pfarrcaritas St. Josef, Josefsheim

15.00 Uhr, Gesellschaftsspiele für „Jung und Alt“

02.07.2012

KAB St. Bonifatius
Lange Str. 193

15.30 Uhr, Bingo, Bewegung und Tanz bringen Freude (Tanzkreis)
mit Ellen Evers (weiterhin jeden Montag)

03.07.2012

Stadt Hamm - Amt für Soziale
Integration / Altenhilfe

13.30 Uhr, Internet-Café für Senioren, Stadtteilzentrum Sorauer Str.,
Aula, da Anne-Frank-Schule in Ferien geschlossen ist.
(weitere Termine im Juli: 10.07., 17.07., 24.07.)

04.07.2012

Seniorenzentrum St. Bonifatius

10.00 – 17.00 Uhr, „2 für Sie“ Betreuungsangebot für Pflegebed.
Menschen zur Entlastung und Unterstützung der Angehörigen,
Infos über Ambul. Caritas-Pflegedienste, Soz. Station Süd,
Tel.: 0 23 81 - 92 66 80 (weiterhin jeden 1. Mi. i.M.)

12.07.2012

VdK - OV Westen

14.30 Uhr, Frauennachmittag, AWO-Bürgerkeller,
Kontakt: Edith Hörstmann; Tel. 0 23 81 / 44 36 40

16.07.2012

Pfarrcaritas St. Josef, Josefshaus

15.00 Uhr, Seniorennachmittag mit den Lippelerchen

20.07.2012

VdK - OV Westen

17.00 Uhr, Männertreff (Kegeln), AH St. Bonifatius, Bonifatiusweg 14
(aktuelle Infos Tagespresse) Kontakt: R. Quednau, Tel.: 0 23 81 / 2 83 90
(weiterhin jeden 3. Freitag im Monat)

28. Juli 2012

Altenwohn- & Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen

15.00 Uhr, Grillfest

16.08.2012

VdK - OV Westen

8.00 Uhr, Frauengruppe - Fahrt ins Blaue
Kontakt: Edith Hörstmann; Tel. 0 23 81 / 44 36 40

21.08.2012

Stadt Hamm - Amt für Soziale
Integration / Altenhilfe

13.30 Uhr, Senioren-Internet-Café, Anne-Frank-Schule
(weiterhin wöchentlich)

23.08.2012

VdK - OV Westen

7.30 Uhr, Tagesfahrt nach Willingen und Möhnesee, Kontakt: L. Baar,
Tel.: 0 23 85 / 4 29 51 55, Abfahrt ab Westenschützenhof

25. August 2012

Altenwohn- & Pflegeheim
St. Vinzenz-Vorsterhausen

15.00 Uhr Kunstmarkt „Kunst sehen & mitmachen“

25.08.2012

VdK - OV Westen

16.00 Uhr, Grillen in Ahlen (Anmeldung erforderlich),
Kontakt: L. Baar, Tel.: 0 23 85 / 4 29 51 55

30.08.2012

AK „Seniorenarbeit im
Hammer-Westen“

9.00 Uhr, Offenes Frühstück im Wohn- und Pflegeheim St. Vinzenz-
Vorsterhausen, Im Josefswinkel 2

02.09.2012

Café St. Jupp

14.30 Uhr, Café-Treff, Pfarrheim St. Josef

03.09.2012

Pfarrcaritas St. Josef, Josefsheim

15.00 Uhr, Gesellschaftsspiele für „Jung und Alt“

13.09.2012

VdK - OV Westen

14.30 Uhr, Frauennachmittag, AWO-Bürgerkeller,
Kontakt: Edith Hörstmann; Tel. 0 23 81 / 44 36 40

17.09.2012

Pfarrcaritas St. Josef

14.00 Uhr, Stadtrundfahrt durch Hamm

23.09.2012

Pfarrcaritas St. Josef, Josefshaus

Armut macht krank (Caritas-Sonntag)

24.09.2012

VdK - OV Westen

18.00 Uhr, Mitgliederversammlung der Berufstätigen mit Vortrag
über Gesundheit, Lippmann am Boll, Kontakt: L. Baar,
Tel.: 0 23 85 / 4 29 51 55

27.09.2012

AK „Seniorenarbeit im
Hammer-Westen“

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Gemeindehaus der Thomas-
kirche, Lohausenholzstr. 18, Gebühr: 3,00 €

Hamm-Norden**02.07.2012**

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

9.30 Uhr, Theatergruppe, Pfarrheim Maria Königin
Kontakt: V. Rückert, Telefon: 6 30 07

02.07.2012

AG „Seniorenarbeit im
Hammer Norden“

14.00 Uhr, Internet-Café für Senioren, Stadtteilzentrum Sorauer Str.,
Aula, Kontakt: U. Tornscheidt, Tel.: 17 - 67 33 (weitere Termine im
Juli: 09.07., 16.07., 23.07.)

02.07.2012

Wolfgang-Glaubitz-Senioren-
zentrum, Westberger Weg 44

15.30 Uhr, Singen mit Frau Platte, Wohnbereich 2, Ecke Asien
(weiterhin jeden 1. Montag im Monat)

03.07.2012

Wolfgang-Glaubitz-Senioren-
zentrum, Westberger Weg 44

14.30 Uhr, Café Norden, Betreuungs- und Entlastungsangebot für
Angehörige von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz,
Gruppenraum 1 (weiterhin 17.07., 07.08., 23.08., 04.09., 18.09.)

03.07.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

15.00 Uhr, Senioren-Schach-Treff, Wolfgang-Glaubitz-Zentrum (weiterhin jeden Dienstag)

03.07.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

15.00 Uhr, Spielegruppe, Wolfgang-Glaubitz-Zentrum, Kontakt: U. Tornscheidt, Tel.: 17-6733 (weiterhin 14tägig)

03.07.2012

W.-Glaubitz-Seniorenzentrum

15.30 Uhr, Wir spielen Bingo, Café International (weitere Termine: 17.07., 14.08., 28.08., 11.09., 25.09.)

04.07.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

9.30 Uhr, Tanz für Senioren, Pfarrheim Herz-Jesu Leitung: I. Becker, Tel.: 3708644 (weiterhin 14tägig)

04.07.2012

ARG Maria Königin, Sorauer Str.

14.00 Uhr, Planwagenfahrt ab Kirche Maria-Königin

04.07.2012

ZwAR-Holzgruppe
Werkraum der Karlschule
Westberger Weg

15.00 Uhr, Werken mit Holz - Eingeladen sind alle, die sich für das Arbeiten mit dem Werkstoff Holz interessieren
Anmeldung nicht erforderlich (weiterhin jeden Mittwoch)

06.07.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

15.00 Uhr, Rad- u. Wandergruppe Karlsplatz,
Treffpunkt: Karlsplatz (Bei Regen fällt die Radtour aus.)
Kontakt: G. Bellinghoff, Tel.: 6 21 90 (weiterh. 14tägig fr.)

10.07.2012

VdK OV Hamm Norden

14.30 Uhr, Grillen, „Zum Münsterland“

11.07.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

9.30 Uhr, Tanz für Senioren, Ev. Gemeindehaus M. Berthold
Leitung: I. Becker, Tel.: 3 70 86 44 (weiterhin 14tägig)

11.07.2012

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

15.30 Uhr, Ein Strauß voll Melodien, musikalischer Nachmittag mit Herrn Cier (weiterhin jeden 2. Mittwoch im Monat)

12.07.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

14.00 Uhr, Fahrt ins Blaue (Frühstücksrunde)
Kontakt: U. Tornscheidt, Stadt Hamm, Tel.: 17 - 67 33

12.07.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“ -
Junge Senioren-

11.00 Uhr, Radwanderung, Treffpunkt: Tondernplatz,
Kontakt: J. Schrader, Tel.: 6 55 38 (weiterh. jeden 2. Do. i.M.)

23.07.2012

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum / Karlschule

16.00 Uhr, Volkslieder und Gedichte – Herr John spielt Akkordeon und liest, Gruppenraum 2, Erdgeschoss

25.07.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

16.00 Uhr, Kegeln, Pfarrheim Maria-Königin, Kontakt: Fr. L. Wieland, Tel.: 6 37 17 (weiterhin 22.08. und 19.09.)

26.07.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“, W.-Glaubitz-Zentrum

10.00 Uhr, „Nordener Schaufel“ Geschichtskreis, Kontakt: U. Tornscheidt, Tel.: 17 - 67 33 (weiterhin 23.08. und 27.09.)

01.08.2012

AG Seniorenarbeit im Hammer Norden“

9.30 Uhr, Die Tanzgruppe trifft sich am Parkplatz Kleingarten Kornmersch

09.08.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz Kontakt: U. Tornscheidt, Stadt Hamm, Tel.: 17 - 67 33

14.08.2012

VdK OV Hamm Norden

14.30 Uhr, Rauchmelder retten Leben, Pfarrheim Herz-Jesu

20.08.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

14.00 Uhr, Internet-Café für Senioren, Stadtteilzentrum Sorauer Str., Aula, Kontakt: U. Tornscheidt, Tel.: 17 - 67 33

20.08.2012

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum / Karlschule

16.00 Uhr, Volkslieder und Gedichte – Herr John spielt Akkordeon und liest, Gruppenraum 2, Erdgeschoss

22.08.2012

ARG Maria Königin, Sorauer Str.

15.00 Uhr, Wir wollen zu Land ausfahren – gemütl. Nachmittag

27.08.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

14.00 Uhr, Internet-Café für Senioren, Stadtteilzentrum Sorauer Str., Aula, Kontakt: U. Tornscheidt, Tel.: 17 - 67 33

03.09.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

14.00 Uhr, Internet-Café für Senioren, Stadtteilzentrum Sorauer Str., Aula, Kontakt: U. Tornscheidt, Tel.: 17 - 67 33 (weiterhin jeden Montag)

04.09.2012

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum, Westberger Weg 44

14.00 Uhr, Schachturnier für „Jung und Alt“
Leitung: Schachlehrer Herr Reuter, Café International

05.09.2012

ARG Maria Königin, Sorauer Str.

15.00 Uhr, Spiel- und Klönnachmittag

11.09.2012

VdK OV Hamm Norden

14.30 Uhr, Planwagenfahrt, Pfarrheim Herz-Jesu

13.09.2012

AG „Seniorenarbeit im Hammer Norden“

9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Pfarrheim Herz-Jesu, Karlsplatz Kontakt: U. Tornscheidt, Stadt Hamm, Tel.: 17 - 67 33

14.09.2012

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum / Karlschule

16.30 Uhr, Es singt der Männergesangsverein „Harmonie“
Wiescherhöfen, Café International

17.09.2012

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum / Karlschule

16.00 Uhr, Volkslieder und Gedichte – Herr John spielt Akkordeon und liest, Gruppenraum 2, Erdgeschoss

24.09.2012

ARG Maria Königin, Sorauer Str.

15.00 Uhr, Fahrt zu Kleine, Abfahrt ab Kirche

Bockum-Hövel

03.07.2012

LUDGERI-stift Hövel/
Ambulante Pflege

10.00 – 16.30 Uhr, "Ein Tag für mich" Betreuung von an Demenz erkrankten Menschen, Infos unter Tel.: 48 42 48

04.07.2012

Begegnungsstätte Haus der
Begegnung, Friedrich-Ebert-Str.

9.30. – 11.30 Uhr, Sprechstunde des Amtes für Soziale Integration/
Altenhilfe, Gesprächspartnerin: Karin Berheide
(weiterhin jeweils mittwochs)

04.07.2012

Begegnungsstätte Haus der
Begegnung, Friedrich-Ebert-Str.

15.00 – 18.00 Uhr, „Café-Lese“
(weiterhin jeweils mittwochs bis freitags)

04.07.2012

Begegnungsstätte Haus der
Begegnung, Friedrich-Ebert-Str.

15.00 – 18.00 Uhr, Spiele-Nachmittag (Brett- und Kartenspiele),
Kontakt: Karin Berheide, Altenhilfe, Tel.: 17 - 67 34
(weiterhin jeweils mittwochs)

04.07.2012

LUDGERI-stift Bockum
Südgeist 1 a

15.30 Uhr, Offenes Singen im Wintergarten
(weiterhin jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat)

05.07.2012

LUDGERI-Forum / Altenhilfe

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3,00 €
Treffpunkt des LUDGERI-stiftes Hövel

06.07.2012

LUDGERI-stift, An der Kreuz-
kirche, Hammer Str. 138

15.30 Uhr, Musikkunde mit Herrn Cier in einer Hausgemeinschaft
(siehe Aushang)

11.07.2012

Sozialverband Deutschland
OV Bockum-Hövel

16.00 Uhr, Frauennachmittag, Gaststätte Haus Döbbe
(weiterhin jeden 2. Mittwoch im Monat)

12.07.2012

VdK OV Bockum-Hövel

15.00 Uhr, Info- und Klönnachmittag, Gaststätte Gorschlüter

16.07.2012

LUDGERI-stift, An der Kreuz-
kirche, Hammer Str. 138

15.00 Uhr, Altenrunde der ev. Kirchengemeinde im LUDGERI-Stift zu
Gast, Cafeteria (weiterhin jeden 3. Montag im Monat)

18.07.2012

LUDGERI-stift Hövel/
Ambulante Pflege

18.00 Uhr, Gesprächskreis Demenz, Ermelinghofstr. 18, Infos unter
Tel.: 48 42 48 (weiterhin jeden 3. Mittwoch im Monat)

20.07.2012

Kirchengemeinden St.
Stephanus / Christus-König/
Altenhilfe

9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Beitrag: 3,00 €, Pfarrheim St.
Stephanus, Kontakt: Karin Berheide. Tel.: 17 - 67 34

25.07.2012

LUDGERI-stift Bockum
Südgeist 1 a

15.30 Uhr, Wunschkonzert im Wintergarten
(weiterhin jeden letzten Mittwoch im Monat)

27.07.2012

LUDGERI-stift Bockum
Südgeist 1 a

10 Jahre LUDGERI-Stift Bockum, 10.30 Uhr, ökum. Gottesdienst,
15.00 Uhr, großes Sommerfest im Zelt und Garten mit buntem
Programm. Ab 18.00 Uhr wird gegrillt

28.07.2012

LUDGERI-stift Bockum
Südgeist 1 a

Sommerfest, Bunter Nachmittag für ältere Bürgerinnen und Bürger
im Rahmen der stadtteilorientierten Seniorenarbeit

29.07.2012

LUDGERI-stift Bockum
Südgeist 1 a

10 Jahre LUDGERI-Stift Bockum, Hoffest, ab 11.00 Uhr
Frühschoppen, ab 15.00 Uhr, zünftiger Nachmittag im Zelt und
Garten mit viel Musik

02.08.2012

LUDGERI-Forum / Altenhilfe

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 3,00 €
Treffpunkt des LUDGERI-stiftes Hövel

02.08.2012

LUDGERI-stift Hövel/
Ambulante Pflege

10.00 – 16.30 Uhr, "Ein Tag für mich" Betreuung von an Demenz
erkrankten Menschen, Infos unter Tel.: 48 42 48

03.08.2012

LUDGERI-stift, An der Kreuz-
kirche, Hammer Str. 138

15.30 Uhr, Musikrunde mit Herrn Cier in einer Hausgemeinschaft
(siehe Aushang)

09.08.2012

VdK OV Bockum-Hövel

15.00 Uhr, Infonachmittag, Gaststätte Gorschlüter (Döbbe)
Referent: Herr Stutterheim

23.08.2012

Kirchengemeinden St.
Stephanus / Christus-König/
Altenhilfe

9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Beitrag: 3,00 €, Pfarrheim Christus-
König, Kontakt: Karin Berheide. Tel.: 17 - 67 34

23.08.2012

Sozialverband Deutschland
OV Bockum-Hövel

8.00 Uhr, Tagesausflug zum Steinhuder Meer
Auskunft: Sasse, Tel. 0 23 81 / 7 69 04

31.08.2012

LUDGERI-stift,
An der Kreuzkirche

15.00 Uhr, Großes Sommerfest „Schützenfest“ im Garten mit
buntem Programm und viel Musik

04.09.2012

LUDGERI-stift Hövel/
Ambulante Pflege

10.00 – 16.30 Uhr, "Ein Tag für mich" Betreuung von an Demenz
erkrankten Menschen, Infos unter Tel.: 48 42 48

06.09.2012

LUDGERI-Forum / Altenhilfe

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück Beitrag: 3,00 €
Treffpunkt des LUDGERI-stiftes Hövel

07.09.2012

LUDGERI-stift, Anno 03

18.00 Uhr, „Der Kreisel“ – Theaterstück zum Thema Demenz

10.09.2012

LUDGERI-stift Hövel,
Ermelinghofstr. 18

Ab 10.00 Uhr, Modeverkauf, 15.00 Uhr, Modenschau mit Kaffee und Kuchen in der Cafeteria

10.09.2012

Gesprächskreis „Pflegerische Angehörige“- Ev. Kirchengemeinde

19.00 Uhr, Rheuma frühzeitig erkannt und richtig behandelt
Referent: Dr. Klaus Schröder, Haus der Begegnung

13.09.2012

VdK OV Bockum-Hövel

15.00 Uhr, Info- und Klönnachmittag, Gaststätte Gorschlüter

17.09.2012

Gesprächskreis „Pflegerische Angehörige“- Ev. Kirchengemeinde Bockum-Hövel

19.00 Uhr, Frühzeitig vorsorgen – aber wie sorge ich richtig vor und vermeide eine gerichtliche Betreuung?
Referent: U. Blümel, Haus der Begegnung

18.09.2012

LUDGERI-stift Hövel, Kreuzkirche, Hammer Str. 138

Ab 10.00 Uhr, Modeverkauf, 15.00 Uhr, Modenschau mit Kaffee und Kuchen in der Cafeteria

20.09.2012

Kirchengemeinden St. Stephanus / Christus-König/ Altenhilfe

9.00 Uhr, Seniorenfrühstück, Beitrag: 3,00 €, Pfarrheim St. Stephanus, Kontakt: Karin Berheide. Tel.: 17 - 67 34

30.09.2012

LUDGERI-stift, An der Kreuzkirche, Hammer Str. 138

8.30 Uhr, Erntedankfrühstück. Anmeldung erforderlich unter 0 23 81 / 94 34 84 - 0

30.09.2012

LUDGERI-stift Hövel,
Ermelinghofstr. 18

8.30 Uhr, Erntedankfrühstück. Anmeldung erforderlich unter 0 23 81 / 79 94 - 0

30.09.2012

LUDGERI-stift Bockum
Südgeist 1 a

8.30 Uhr, Erntedankfrühstück. Anmeldung erforderlich unter 0 23 81 / 87 11 00 - 0

Hamm-Heessen

01.07.2012

Seniorenheim St. Stephanus,
Sundern 14

ab 14.00 Uhr, Sonntagscafé mit Frau Hennigfeld
(weiterhin 14tägig)

02.07.2012

Junge Senioren St. Josef

8.45 Uhr, Besuch des Maximare
(weiterhin jeden 1. und 3. Montag im Monat)

02.07.2012

ARG St. Josef

15.00 Uhr, Treffen der Kartenspieler, Schwesternhaus,
Mansfelder Str. 70 (weiterhin jeweils montags)

<u>03.07.2012</u> Caritas St. Josef	9.00 Uhr, Seniorenfrühstück; Pfarrheim St. Marien (weiterhin jeden 1. Dienstag im Monat)
<u>03.07.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.00 Uhr, Bunter Nachmittag mit ev. Männerkreis Heessen
<u>03.07.2012</u> VdK - OV Heessen	15.00 Uhr, VdK-Treff im Brokhof
<u>04.07.2012</u> ARG St. Stephanus	Teilnahme an der Fahrt „KAB bleibt über Wasser“ Fahrt mit der Santa Monika von Hamm nach Lünen
<u>04.07.2012</u> ARG St. Marien	14.30 Uhr, Messe, anschl. im Pfarrheim Sommerfest mit CV
<u>04.07.2012</u> ZwAR-Holzgruppe, Werkraum der Karlschule, Westberger Weg	15.00 Uhr, Werken mit Holz - Eingeladen sind Alle Anmeldung nicht erforderlich (weiterhin jeden Mittwoch)
<u>04.07.2012</u> Junge Senioren –St. Josef	17.45 Uhr, Wassergymnastik, Erich-Kästner-Schule (weiterhin jeden Mittwoch)
<u>05.07.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.00 Uhr, Musikalischer Nachmittag
<u>07.07.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus, Sundern 14	10.00 – 17.00 Uhr, „2 für Sie“ – Betreuungsangebot für Pflegebed. Menschen zur Entlastung und Unterstützung der Angehörigen, Kontakt: Ambul. Caritaspflegedienste, Soz. Station Nord, Tel.: 30 62 10 (weiterh. jeden 1. Sa. im Monat)
<u>09.07.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	16.00 Uhr, Grillnachmittag
<u>09.07.2012</u> Stadt Hamm / Altenhilfe / ev. und kath. Kirchengemeinde	9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Vereinshaus Kleingartenverein Heessen-Gartenstadt, Veistr., Beitrag: 2,50 €
<u>09.07.2012</u> Sozialverband Deutschland OV Heessen	17.00 Uhr, Kegelgruppe, Westfalenschänke (weiterhin alle 4 Wochen montags)
<u>10.07.2012</u> VdK - OV Heessen	14.00 Uhr, Fit mit dem Rad mit Jankowski (weiterhin jeden 2. Dienstag im Monat)
<u>10.07.2012</u> ZwAR-Basisgruppe 2	15.00 Uhr, Treffen, Brokhof (weiterhin jeden 2. Dienstag im Monat)
<u>11.07.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück der Papst-Johannes-Gemeinde im großen Gruppenraum

15.07.2012

Tauschring in Verbindung mit dem Amt für Soziale Integration

19.00 Uhr, „Geben und Nehmen“ - Treffen für Mitglieder und Interessierte, Nebengebäude des Seniorenheimes St. Stephanus (weiterhin jeden 15. des Monats)

18.07.2012

Familienzentrum St. Theresia/ Altenhilfe

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 2,50 €
Pfarrheim St. Theresia, An der Theresienkirche 6

21.07.2012

Seniorenheim St. Stephanus

10.00 Uhr, Frühschoppen mit Frau Nillies

23.07.2012

Sozialverband Deutschland OV Heessen

15.00 Uhr Frauengruppe, Gaststätte am Kappenbusch“ (weiterhin alle 4 Wochen montags)

24.07.2012

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, musikalisch-literarischer Nachmittag mit Herrn John

31.07.2012

Junge Senioren St. Josef

Wandern (weiterhin jeden letzten Montag im Monat)

06.08.2012

Seniorenheim St. Stephanus

16.00 Uhr, Grillnachmittag

08.08.2012

Seniorenheim St. Stephanus

9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück der Papst-Johannes-Gemeinde im großen Gruppenraum

08.08.2012

Sozialverband Deutschland OV Heessen

Tagesfahrt, Zoo-Erlebniswelt Gelsenkirchen
Auskunft bei Preuk, Tel.: 0 23 81 / 6 49 06

11.08.2012

Seniorenheim St. Stephanus

ab 10.00 Uhr, Bewohner-Olympiade

17.08.2012

Sozialverband Deutschland OV Heessen

Tagesausflug, Perlen am Rhein und Harribo
Auskunft bei Preuk, Tel. 0 23 81 / 6 49 06

18.08.2012

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, Tanzvorführung

25.08.2012

Seniorenheim St. Stephanus

10.00 Uhr, Frühschoppen mit Frau Nillies

28.08.2012

Seniorenheim St. Stephanus

15.30 Uhr, musikalisch-literarischer Nachmittag mit Herrn John

04.09.2012

Seniorenheim St. Stephanus

15.00 Uhr, Bunter Nachmittag mit ev. Männerkreis Heessen

04.09.2012

VdK - OV Heessen

15.00 Uhr, VdK-Treff im Brokhof

<u>05.09.2012</u> ARG St. Marien	14.30 Uhr, Messe, anschl. im Pfarrheim: „Ohne Bienen kein Leben“, Referent: Alfons Pohlmann
<u>06.09.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	14.30 Uhr, Weinfest Wohnbereich 5
<u>08.09.2012</u> VdK - OV Heessen	15.00 Uhr, Grillen am Brokhof
<u>08.09.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	10.00 Uhr, Frühschoppen mit Frau Nillies
<u>10.09.2012</u> Stadt Hamm / Altenhilfe / ev. und kath. Kirchengemeinde	9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Vereinshaus Kleingartenverein Heessen-Gartenstadt, Veistr., Beitrag: 2,50 €
<u>10.09.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	16.00 Uhr, Grillnachmittag
<u>12.09.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück der Papst-Johannes-Gemeinde im großen Gruppenraum
<u>13.09.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	14.30 Uhr, Weinfest Wohnbereich 4
<u>15.09.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	10.00 – 13.00 Uhr, Herbstfest mit Kindertrödel
<u>18.09.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, musikalisch-literarischer Nachmittag mit Herrn John
<u>19.09.2012</u> Familienzentrum St. Theresia/ Altenhilfe	9.00 Uhr, Offenes Seniorenfrühstück, Beitrag: 2,50 € Pfarrheim St. Theresia, An der Theresienkirche 6
<u>20.09.2012</u> ARG St. Stephanus, Pfarrheim	15.30 Uhr, Auch der Herbst hat schöne Tage
<u>25.09.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	14.30 Uhr, Weinfest Wohnbereich 6/7
<u>27.09. – 07.10.2012</u> Junge Senioren St. Josef	Fahrt zum Achensee, Infos und Anmeldung: Lothar Moschner, Tel. 0 15 20 - 8 43 27 28
<u>29.09.2012</u> Seniorenheim St. Stephanus	15.30 Uhr, Tanztee

Veranstaltungen Juli - September 2012



Europäisches Jahr für **aktives Altern**
und **Solidarität zwischen den Generationen 2012**



05.07.2012, 16.30 Uhr

■ Sommerfest der Generationen

Spielefest für Jung und Alt

Kooperationsveranstaltung zwischen dem Haus der Jugend, SoVD OV Herringen, AWO OV Herringen und dem Amt für Soziale Integration

Nähere Informationen unter

☎ (0 23 81) 17 – 67 77, Frau Arslan

☎ (0 23 81) 17 – 67 35, Frau Himmeröder

☎ (0 23 81) 43 81 68, Frau Keller

06.08. – 10.08.2012

■ Ferienspaß für Ältere

Stadtsporthund Hamm

Nähere Informationen unter

☎ (0 23 81) 1 38 36, Stadtsporthund

18.08.2012, 10.00 Uhr

■ Von der Schnitzeljagd zur GPS - Safari

Ein Angebot für Großeltern und Enkelkinder

Naturschutzbund Hamm, Haus Busmann, Dasbeck 5 (Heessen)

Kosten: 4,00 € pro Kind / Familie (frei für NABU – Mitglieder)

Anmeldung unter ☎ (0 23 81) 5 26 19, Frau Borowski

26.08.2012

■ Sommerfest im Mehrgenerationenhaus mit vielen bunten Aktionen für alle Generationen

Mehrgenerationenhaus Hamm, Ludwig-Erhard-Straße 8, 59065 Hamm

Nähere Informationen unter

☎ (0 23 81) 49 58 47, Frau Lenz

24.09.2012, 18.00 Uhr

■ Tarnen, täuschen, abkassieren: Kaffeefahrten

Kooperationsveranstaltung der Verbraucherzentrale NRW und des Amt für Soziale Integration

Ort: Freiwilligenzentrale Hamm, Südstraße 29 (Universa-Haus)

07.09.2012, 19.00 Uhr

■ Ein – Mann-Theater zum Thema „Demenz“

Bürgersaal Anno 03, Overbergstraße 14, 59075 Hamm

Kooperationsveranstaltung zwischen dem LUDGERI – Forum, Demenz-Service-Zentrum und dem Amt für Soziale Integration

Kosten: 3,00 €

Nähere Informationen unter

☎ (0 23 81) 17 – 67 34, Frau Berheide

11.09.2012

■ Generationengerechter (demografiefester) Wohnungsbau – Chancen für jung und Alt

Kooperationsveranstaltung des Wohnungsförderungsamtes und des Amtes für Soziale Integration

Ort: Freiwilligenzentrale Hamm, Südstraße 29 (Universa-Haus)

Musikschule Hamm



Ob Kauf oder Verkauf: Ihr Vorhaben ist in guten Händen beim Sparkassen-ImmobilienService.

Weitere Informationen unter: www.sparkassen-immobilien.de



Sie wollen eine Immobilie kaufen oder verkaufen und suchen ein geeignetes Objekt bzw. einen solventen Käufer? Bei uns sind Sie an der richtigen Adresse. Wir beraten Sie umfassend und bieten Ihnen vom Erstgespräch, von der professionellen Beurteilung des Objekts bis zur notariellen Abwicklung einen lückenlosen Service. Alles aus einer Hand. Das erspart Ihnen eine Menge Zeit, Nerven und oftmals auch Geld. Profitieren Sie vom Sachverstand und von den hervorragenden Marktkenntnissen unserer Immobilien-Experten. Sprechen Sie über Ihre Pläne zuerst mit uns. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Ihr AWO-Seniorenzentrum in Hamm



Sicher, geborgen und zu Hause sein



Sie suchen einen Platz in der Stationären Pflege?

Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum
Westberger Weg 44 · 59065 Hamm
Fon 0 23 81 - 39 30 · sz-hamm@awo-ww.de

...oder besuchen Sie uns im Internet: www.awo-ww.de



**Sauber
und Kompetent!**

Hasenstraße 58 · 59071 Hamm
Tel.: 0 23 81 - 370 74 34
Fax: 0 23 81 - 370 53 60
Mobil: 0176 - 78 00 75 48

Fachgerechte Ausführung
von:

- Gebäudereinigung • Glas- u. Rahmenreinigung
- Hausmeisterdienste • Winterdienst
- Büro- u. Treppenhausreinigung • Bauabschlussreinigung
- Reinigung von Solar- u. Photovoltaikanlagen
- Poolreinigung • Seniorenservice

www.gds-hamm.de

24-STUNDEN-BETREUUNG

Die interessante und bezahlbare Alternative zum Pflegeheim

Ihre Vorteile:

- Unser hoch motiviertes Personal wohnt bei Ihnen und kümmert sich liebevoll und umfassend um Sie in Ihrer gewohnten Umgebung
- Sie sind nie allein und haben dadurch einen hohen Sicherheitskomfort

Wichtig für Sie:

- Das Betreuungspersonal ist bei unserer Schwesterfirma in Polen sozialversicherungspflichtig beschäftigt
- Die Mitarbeiter werden offiziell nach Deutschland entsendet und sind im Not- oder Krankheitsfall voll versichert
- Das ist die einzige legale und rechtskonforme Möglichkeit, polnisches Personal in Deutschland einzusetzen.
- Während der Betreuungszeit stehen wir Ihnen als Ansprechpartner stets zur Verfügung.



Gern beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich. Sie erreichen uns unter:

Telefon: 0 23 81 / 4 95 99 14 · Mobil: 01 73 / 2 71 66 34

Telefax: 02381 / 4959927 · E-Mail: a.kaminski@pasternakpersonal.de

**Pasternak Personal GmbH · Werler Straße 335 · 59069 Hamm
www.samariter-betreuungsdienste.de**

Stadt Hamm, Postfach 2449 59061 Hamm
PVST, DPAG, Entgelt bezahlt, 64166

Mitten in Hamm!

Pflegezentrum im Medicum

Eröffnung im Juli 2012

- ~ Tagespflege
- ~ Kurzzeitpflege
- ~ Vollstationäre Pflege

Anmeldung
möglich unter
Tel.: 0152 22559699
Hausleitung Frau Ulrike Pesch

Bereits seit 2007 in Hamm
das Seniorenzentrum „An St. Agnes“
Wohnen mit Service und individuelle
Pflege in besten Händen.

Wir sind für
Sie da!

Hansa

Leben wie ich will.

HANSA Pflegezentrum im Medicum

Südstraße 20 | 59065 Hamm | Tel.: 02381 9025-251

Mobil: 0152 22559699 | www.hansa-gruppe.info